

Stargarder Zeitung



Jahrgang 86

Samstag, den 27. Mai 2023

Ausgabe 05

Veranstaltet von den Vereinen im Stargarder Land und der Stadt Burg Stargard

Stargarder **FEST** der **VEREINE**

**MUSIK
TOMBOLA
GRILLSTAND**

**KUNST
WORKSHOPS
FÜHRUNGEN**

**SPORTANGEBOTE
PONYREITEN**

**HÜPFBURG
KINDER-
SCHMINKEN**

**MITMACH-
AKTIONEN
FÜR KINDER**

03. JUNI

11-17 UHR

Klüschenbergstraße/Schulgelände



Mit freundlicher Unterstützung von

e.dis

Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen für das Amt Stargarder Land und die Stadt Burg Stargard mit den Gemeinden Cölpin, Groß Nemerow, Holldorf, Lindetal, Pragsdorf sowie des Abwasserbeseitigungszweckverbandes Tollensesee und des Zweckverbandes für Wasserver- und Abwasserentsorgung Strasburg

➔ Wichtige Telefonnummern

Telefonverzeichnis des Amtes Stargarder Land

Stadtverwaltung Burg Stargard • Mühlenstraße 30 • 17094 Burg Stargard	
Verwaltung für das Amt Stargarder Land mit den Mitgliedsgemeinden: Burg Stargard, Cölpin, Groß Nemerow, Holldorf, Lindetal und Pragsdorf	Telefonzentrale 039603 2530 Fax-Nr. 039603 25342 E-Mail: amt@stargarder-land.de

Fachbereich	Ansprechpartner	Telefon		E-Mail-Adresse
Büro des Bürgermeisters				
Bürgermeister / Leiter Verwaltung	Tilo Lorenz	039603	25310	buergermeister@burg-stargard.de
Hauptamt				
Leiterin Hauptamt	Marion Franke	039603	25311	m.franke@stargarder-land.de
Personalangelegenheiten / Büro BGM	Janett Segeth	039603	25310	j.segeth@stargarder-land.de
Versicherungsangelegenheiten / Stargarder Zeitung	Stefanie Gronow	039603	25318	s.gronow@stargarder-land.de
Bürgerservice / Zentrale Verwaltung / Sitzungsdienst	Dörte Stiegler	039603	25317	d.stiegler@stargarder-land.de
Standesamt / Wahlangelegenheiten	Christian Walter	039603	25313	c.walter@stargarder-land.de
Wohngeldstelle / Standesamt / Vereinswesen	Anja Dielenberg	039603	25314	a.dielenberg@stargarder-land.de
Wohngeldstelle	Jennifer Klink	039603	25337	j.klink@stargarder-land.de
Einwohnermeldeamt / Fundbüro	Margrit Vollendorf	039603	25315	m.vollendorf@stargarder-land.de
Schulen / Kita / Hort / Einwohnermeldeamt	Carmen Jungerberg	039603	25316	c.jungerberg@stargarder-land.de
Friedhofsverwaltung / Fördermittel / Vergaben	Monique Diekow	039603	25339	m.diekow@stargarder-land.de
Gemeindehäuser / Sportstätten / Vergaben	Janine Müller	039603	25334	j.mueller@stargarder-land.de
Finanzen				
Leiterin Finanzen	Jana Linscheidt	039603	25321	j.linscheidt@stargarder-land.de
Allg. Finanzverwaltung / Gebührenangelegenheiten	Katja Lau	039603	25326	k.lau@stargarder-land.de
Liegenschaften / Wohnungsverwaltung	Mandy Arnarson	039603	25328	m.arnarson@stargarder-land.de
Steuerangelegenheiten / Gewerbe	Bianca Rothe	039603	25324	b.rothe@stargarder-land.de
Geschäftsbuchhaltung	Margitta Jacobs	039603	25329	m.jacobs@stargarder-land.de
Kassenleitung	Martina Matner	039603	25322	m.matner@stargarder-land.de
Kassenverwaltung	Ute Retter	039603	25327	u.retter@stargarder-land.de
Vollstreckung		039603	25323	
Bau- und Ordnungsamt (BOA)				
Leiter Bau- und Ordnungsamt	Tilo Granzow	039603	25331	t.granzow@stargarder-land.de
Straßen / Gehwege / Beleuchtung	Thomas Schröder	039603	25338	t.schroeder@stargarder-land.de
Allg. Bauangelegenheiten / Baurecht	Martina Dörbandt	039603	25335	m.doerbandt@stargarder-land.de
Stadtsanierung / Abwasserangelegenheiten	Andy Marquardt	039603	25332	a.marquardt@stargarder-land.de
Ordnung- und Sicherheit / Bauhof / Annahmehof	Christoph Ruchay	039603	25336	c.ruchay@stargarder-land.de
Straßenreinigung / Natur- u. Umwelt / Brandschutz	Karlo Weber	039603	25333	k.weber@stargarder-land.de
Bereich Kultur und Tourismus				
Zentrale Verwaltung Burganlage / Veranstaltungen / Besucherempfang	Eileen Voß	039603	25351	e.voss@stargarder-land.de
Museum / Besucherempfang	Julia Schulz-Kaczmarek	039603	25352	j.schulz-kaczmarek@stargarder-land.de
Touristinformation		039603	25355	ti@burg-stargard.de
Bibliothek / Marie-Hager-Haus	Stefan Richert	039603	25358	s.richert@stargarder-land.de
Weitere städtische Einrichtungen				
Schulsachbearbeiterin Regionale Schule	Katja Pingel	039603	25362	schule@RegS-Burg-Stargard.de
Schulsachbearbeiterin Grundschule	Anne Spietz	039603	25361	willkommen@grundschule-kletterrose.de
Bürgermeister der Gemeinden				
Gemeinde Cölpin	Joachim Jünger	0173	5438325	bgm.coelpin@stargarder-land.de
Gemeinde Groß Nemerow	Wilfried Stegemann	0177	8224513	bgm.gross-nemerow@stargarder-land.de
Gemeinde Holldorf	Mario Borchardt	0172	9045185	bgm.holldorf@stargarder-land.de
Gemeinde Lindetal	Rosemarie Kroh	0172	3241853	bgm.lindetal@stargarder-land.de
Gemeinde Pragsdorf	Ralf Opitz	0152	27743922	bgm.pragsdorf@stargarder-land.de

Öffnungszeiten Amt:

Di.	8:30 - 12:00 Uhr, 13:30 - 18:00 Uhr
Do.	8:30 - 12:00 Uhr, 13:30 - 16:00 Uhr
Fr.	8:30 - 11:00 Uhr

Öffnungszeiten Bibliothek:

Mo. & Mi.	10:00 - 12:00 Uhr
	13:00 - 16:00 Uhr
Di. & Do.	13:00 - 17:30 Uhr

Willkommen

Liebe Leserinnen und Leser,

endlich kitzeln uns die ersten Sonnenstrahlen an der Nase und ein warmer Frühlingswind weht über die von dicken Jacken befreiten Arme! Der Winter liegt nun definitiv hinter uns und den ein oder anderen Regentag verbuchen wir einfach unter „Erholung für die Natur“. Es ist auch mal schön, nicht jeden Abend die Geranien, Erdbeeren und Tomatenpflanzen gießen zu müssen. Mit Verlass auf Sonnenschein und warme Temperaturen stehen auf dem Veranstaltungskalender der Stadt und der Gemeinden auch wieder viele Open-Air-Events. Der Monat Juni beginnt gleich mit einem Knaller. Zusammen mit den Vereinen veranstaltet die Stadt am 03.06. einen „Tag der Vereine“. Dieses Fest, das im Zusammenhang mit dem Kindertag am 01.06. steht und gleichermaßen als Familientag gesehen werden kann, soll den Vereinen die Möglichkeit geben, sich zu zeigen und zu präsentieren was sie können. Vor allem aber sollen auch die sichtbar werden, ohne die ein reges Vereinsleben in Stadt und Amt überhaupt nicht möglich wäre: Die Männer und Frauen, die sich ehrenamtlich tagsüber, nach Feierabend, an den Wochenenden und Feiertagen mit viel Energie und Tatkraft für ihre Vereinsziele und -projekte einsetzen. Wenn Sie jemanden kennen, der für genau solches Engagement geehrt werden soll, dann her mit Ihren Vorschlägen. Zum diesjährigen Bürgerempfang werden auch wieder verdiente Bürgerinnen und Bürger gewürdigt. Mehr Informationen zum „Tag der Vereine“ und zum Bürgerempfang finden Sie in dieser Ausgabe. Achten Sie bitte auch auf die vielen weiteren Veranstaltungen, bei denen sicher für jeden etwas dabei ist. Musik mit Andreas Pasternack auf der Burg zum Beispiel. Das Kinderfest in Rowa, das Volleyballturnier in Ballin, die Krimilesung in der Stadtbibliothek, das Autorenpaar Iny Lorentz in der Burgkapelle und für alle Sportfreunde des starken Zweirads die Landesmeisterschaft M-V im Motocross. Im Juni beginnt im Marie-Hager-Haus zudem ein Kurs, der Menschen ab 60 Jahren im Umgang mit Tablets und Smartphones schulen wird. Für alle Gartenfreunde und „botanischen Ideenabgucker“ ist Ende des Monats der „Tag der offenen Gartentür“ ein Muss. Also langweilig wird der Juni ganz sicher nicht! Wir hoffen, dass uns auch die aktuelle Ausgabe der Stargarder Zeitung unterhaltsam und informativ gelungen ist und wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen!

**Stefanie Gronow
Redaktion**



Beim Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr Burg Stargard konnten die Besucher die Arbeit der Kameraden hautnah erleben.



Für den guten Zweck sind die Walkerinnen des VfL Burg Stargard in Neubrandenburg und Berlin gelaufen.



Bunt und fröhlich wird der „Tag der Vereine“ am 03.06.2023 in Burg Stargard.



Bamboo - Japan - Impressions. Eine besondere Ausstellung zeigt Jens Nagel im Garten des Hauses Sabeler Weg 3.



Ein Blick durch das Schlüsselloch wagten die TeilnehmerInnen des Kunstwettbewerbs der Grundschule Kletterrose.

Rathausinformationen

Einladung zum Bürgerempfang

Liebe Stargarderinnen und Stargarder,

ich lade Sie hiermit ganz herzlich zum diesjährigen Bürgerempfang am 16.06.2023 um 17.00 Uhr auf die Höhenburg Stargard ein. In diesem Jahr möchte ich gemeinsam mit Ihnen im Wurz- und Krautgarten in gemütlicher Atmosphäre einen Blick auf vergangene Ereignisse werfen und natürlich auch einen Blick in die Zukunft wagen. Musikalisch begleitet wird der Abend vom Saxophonquartett der Neubrandenburger Kreismusikschule Kon.centus. Eine bunte Mischung aus Unterhaltung und Klassik bringen die vier Musiker zu Gehör. Auf



eine bunte Mischung kulinarischer Köstlichkeiten vom Grill können Sie sich ebenfalls freuen. Für erfrischende Getränke in hoffentlich schöner Abendsonne wird ebenfalls gesorgt sein.

Zum diesjährigen Bürgerempfang gehört auch die Ehrung verdienter Bürgerinnen und Bürger. Dafür können Sie natürlich auch Vorschläge bis zum 7. Juni einreichen, welche Bürgerin oder welcher Bürger sich aus Ihrer Sicht gesellschaftlich, sozial, caritativ, sportlich oder kulturell für die Stadt einsetzt. Dieses Engagement möchten wir an diesem Tag entsprechend würdigen. Wichtig ist bei der Einreichung Ihrer Vorschläge, dass Sie neben dem Namen eine aussagekräftige Begründung schreiben, warum er oder sie es verdient hat, geehrt zu werden. Die Einreichungen können gern per Post oder per Mail unter buergermeister@stargarder-land.de erfolgen. Ich freue mich auf einen schönen Abend und gute Gespräche mit Ihnen! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Tilo Lorenz

Ihr Bürgermeister der Stadt Burg Stargard

Bärbel Bartsch in den Ruhestand verabschiedet

Bürgermeister Tilo Lorenz verabschiedete seine langjährige Mitarbeiterin Bärbel Bartsch vor Kurzem in ihren wohlverdienten Ruhestand. Die gelernte Bauzeichnerin und studierte Hochbauingenieurin arbeitete in einem Planungsbüro in Neubrandenburg bevor sie 2008 bei der Stadt Burg Stargard als Mitarbeiterin in der Touristinformation anfang. Hier mitverantwortet sie u.a. die Gästebetreuung, die Veranstaltungsorganisation und die Koordination touristischer Angelegenheiten von Stadt und Amt. „Die Mitarbeit in der Arbeitsgruppe „Festumzug“ zur 750-Jahrfeier Burg Stargards ist mir dabei besonders im Gedächtnis geblieben“, sagt Bärbel Bartsch. Seit 2019 war sie das Gesicht der Besucherinformation auf der Burg. Jetzt möchte sich Bärbel Bartsch verstärkt der Vereinsarbeit und ehrenamtlichen Tätigkeit widmen und reisen. „Die nächste Reise geht nach Wien“, verrät die rüstige „Neurentnerin“.



Wir wünschen Bärbel Bartsch alles Gute und beste Gesundheit für all ihre Vorhaben und danken ihr für ihr stetiges Engagement und ihre tatkräftige und erfolgreiche Arbeit.

**Amt Stargarder Land
Gemeindewahlbehörde**

Öffentliche Bekanntmachung

Gemäß § 46 Abs. 5 Satz 2 des Landes- und Kommunalwahlgesetzes M-V gebe ich hiermit folgenden Übergang eines Sitzes in der Stadtvertretung Burg Stargard bekannt:

Mit Wirkung vom 28.04.2023 hat der Stadtvertreter des Wahlvorschlags „Die Linke“ - Horst Menzel – schriftlich erklärt, auf das Mandat zu verzichten.

Nach Abschluss des Nachrückverfahrens erfolgt die Besetzung durch die Ersatzperson des Wahlvorschlags „Die Linke“ wie folgt:

- **Gerda Siratzki** -

Burg Stargard, 11.05.2023

**Christian Walter
Gemeindewahlleiter**

Wichtige Termine

- | | |
|-------------------------------|--|
| Mo., 05.06.2023,
18:00 Uhr | Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Holldorf
Begegnungsstätte Rowa, Gutsweg 8 |
| Mi., 07.06.2023,
18:30 Uhr | Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Burg Stargard
FFw-Gerätehaus, Marner Straße 106 |
| Do., 08.06.2023,
18:00 Uhr | Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Cölpin
Gemeindezentrum Cölpin,
Woldegker Chaussee 31a |
| Do., 15.06.2023,
18:00 Uhr | Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Nemerow
Bürgerhaus Groß Nemerow,
Stargarder Straße 34 |
| Di., 20.06.2023,
19:00 Uhr | Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Lindetal
Alte Schule, OT Ballin, Alte Dorfstraße13 |

Friedhof Burg Stargard – Arbeitseinsatz

Viele Hände schaffen viel. Am 06.05.2023 fand der Arbeitseinsatz auf dem Friedhof statt. Trotz des schlechten Wetters sind viele Helfer erschienen, worunter sich auch der Bürgermeister, Tilo Lorenz, befand. Wie geplant wurden Pflegearbeiten und Pflanzungen vorgenommen. Hierbei lag der Fokus auf dem neu angelegten gepflegten Urnenfeld auf Quartier B. Es wurden die beiden Urnenfelder mit Erde und Split gefüllt. In den Innenkreisen wurden anschließend verschiedenste Pflanzen eingesetzt und auch am neu angelegten Weg entlang fanden sie ihren Platz. Auch die bepflanzten Felder vor der Kapelle wurden wieder hergerichtet und vom Unkraut befreit. Zusammengefasst war es ein gelungener Arbeitseinsatz, daher möchte ich mich hier nochmal bei den vielen Helfern bedanken.



Weitere Informationen:



Am 3. Mai 2023 wurde auch die 6. Stele auf dem anonymen Urnenfeld aufgestellt mit dem dazugehörigen Liegestein für die Vasen. Somit ist auch hier weiterhin möglich auf Wunsch den Namen der Verstorbenen anbringen zu lassen. Sollte jemand den Wunsch haben, kann er sich gerne bei der Friedhofsverwaltung melden. Für die Anbringung werden folgende Kosten für einen Namen berechnet:

Kosten pro Buchstabe:	14,00 €
Anbringung einschließlich Verwaltungskosten:	75,00 €

Erfreulich ist auch, dass es jetzt möglich war den Hauptweg vor der Kapelle mit einer wassergebundene Decke aufzuarbeiten und mit der Rampe am Eingang zur Kapelle auf eine Höhe zu bringen. Somit ist auch der Zugang zur Kapelle endlich wieder barrierefrei.

Friedhofsverwaltung, Monique Diekow
 Mühlenstraße 30, 17094 Burg Stargard
 Tel.: 039603 25339, E-Mail: m.diekow@stargarder-land.de

Städtetest

Am 3. Mai 2023 fand, wie in den vergangenen Jahren zuvor, der Städtetest mit dem Stargarder Behindertenverband e.V. statt. Eingeladen waren neben einigen Mitgliedern des Behindertenverbandes e.V. der Bürgermeister Tilo Lorenz und Tilo Granzow aus der Verwaltung. Unter dem Motto „Zukunft barrierefrei gestalten“ eröffnete der Vorsitzende des Stargarder Behindertenverbandes e.V. Herr Braun den Städtetest. Barrierefreiheit ist nicht nur die Voraussetzung für ein selbstbestimmtes Leben von Menschen mit Behinderung und mit Alterseinschränkungen und für deren gleichberechtigte Teilhabe im Alltag. Barrierefreiheit ist auch ein wesentlicher Beitrag zur Zukunftsfähigkeit der Gesellschaft. Denn eine Kommune ohne Barrieren ist für alle Bürger und Bürgerinnen zugänglicher und lebenswerter. Bei dem kleinen Stadtrundgang von der Bahnhofsstraße, entlang der Straße Jungfernbrunnen, Kurze Straße, Sabeler Weg, Klüschenbergstraße wurde der Weg entlang der Mühlenstraße gewählt. Hier wurde ein Teil der im Jahr 2021/2022 gestalteten Mühlenstraße begutachtet und für gut befunden. Im Anschluss wurde in der Sparkasse die 19. Plakette „Design für alle, Burg Stargard 764 Jahre, nutzbar für alle, 2023, barrierefrei“ vergeben. Die Sparkasse hatte seit Jahren im Eingangsbereich schwere Schwingtüren. Diese Barriere wurde durch automatisch öffnende Schiebetüren beseitigt. Bei dem Städtetest äußerte Herr Braun, dass der Markt noch viele Barrieren aufweist, die aus seiner Sicht einer Veränderung bedürfen. Tilo Lorenz konnte mitteilen, dass durch die Stadtvertretung der Beschluss gefasst wurde eine Marktplatzbegrünung und damit einhergehend die Schaffung eines Laufbandes baulich umzusetzen. Dann wird es endlich möglich sein, die Geschäfte am Markt barrierefrei zu erreichen. Diese bauliche Maßnahme wird mit Fördermitteln aus dem Programm „Re-Start Lebendige Innenstadt M-V“ in Höhe von 88.678,58 € unterstützt. Die Umgestaltung des Marktes soll im III. Quartal 2023 erfolgen.





Burg Stargard

Studenten gesucht für Nebenjob bei Veranstaltungen!

Die Stadt Burg Stargard sucht engagierte Menschen, die bei Festen und Veranstaltungen kleinere Aufgaben übernehmen, wie z.B. das Einweisen der Besucher auf dem Parkplatz oder das Unterstützen vor und während der Veranstaltung z.B. an Bastelständen.

Die Einsätze werden natürlich vergütet, sind vorwiegend am Wochenende und werden rechtzeitig abgesprochen. Interessenten melden sich bitte bei:

Stefanie Gronow,
 Tel. 039603/25318 oder s.gronow@stargarder-land.de

Stadt Burg Stargard
 Mühlenstraße 30 | 17094 Burg Stargard
 Tel. 039603-25318 | Email: s.gronow@stargarder-land.de | www.burg-stargard.de

Umgang mit freilaufenden und ausgesetzten Haustieren (Fundtiere)

Allgemeine Informationen

Fundtiere sind alle verlorenen oder entlaufenen Haustiere. Haustiere sind Tiere, die üblicherweise vom Menschen gehalten werden, wie Hunde, Katzen, Ziervögel, landwirtschaftliche Tiere oder Tiere, die nicht den hier lebenden Wildtieren zuzuordnen sind. Wildtiere sind keine Haustiere. Wenn die findende Person, die Eigentümerin/den Eigentümer oder eine sonstige empfangsberechtigte Person und deren Aufenthalt kennt, hat sie bei diesem/dieser unverzüglich Anzeige zu machen.



Rechtsgrundlagen

§3 Nr. 3 Tierschutzgesetz (TierSchG)
 §§ 90a, 965 - 976 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)

Erforderliche Unterlagen

Ggf. Fundanzeigeformular der Gemeinde als Fundbehörde sowie Personalausweis der Person, die den Fund anzeigt.

Kosten

grundsätzlich gebührenfrei

Verfahrensablauf

Wenn freilaufende Tiere (Haus- oder Wildtiere) die öffentliche Sicherheit, insbesondere die Verkehrssicherheit, gefährden, sollten Sie umgehend die Polizei verständigen (z.B. unter der Rufnummer 110).

Wenn Sie ein hilfsbedürftiges Wildtier gefunden haben, wenden Sie sich bitte an die Einsatzleitstellen (Integrierte Regionalleitstellen unter der Rufnummer 112). Diese informieren dann die zuständigen Stellen.

Wenn Sie ein Haustier gefunden haben, wenden Sie sich bitte an das örtlich zuständige Ordnungsamt des Fundortes. Das Ordnungsamt des Amtes Stargarder Land ist zuständig für die nachfolgenden Gemeinden Cölpin, Groß Nemerow, Holldorf, Lindetal, Pragsdorf. Dort zeigen Sie den Fund des Tieres an und

liefern das Tier nach Absprache auch ab. Das Ordnungsamt kümmert sich als Fundbehörde um die Verwahrung des Tieres. Wie viele Behörden hat das Amt Stargarder Land ein bestimmtes Tierheim mit der Verwahrung der Fundtiere beauftragt. Dieses ist das Tierheim Sadelkow.

Fristen

Die Fundanzeige muss unverzüglich erfolgen. Damit das Tier verhaltensgerecht untergebracht, ernährt, gepflegt und ggf. tiermedizinisch versorgt werden kann, ist das Tier bei der zuständigen Ordnungsbehörde oder bei dem von ihr beauftragten Tierheim (Tierheim Sadelkow) schnellstmöglich abzuliefern.

Hinweise

Sie können das Tier nach Anzeige und nur mit vorheriger Zustimmung des Amtes Stargarder Land bzw. der örtlichen zuständigen Behörde selbst verwahren.

Zuständige Stelle

Das Ordnungsamt des Amtes Stargarder Land ist zuständig für die nachfolgenden Gemeinden Cölpin, Groß Nemerow, Holldorf, Lindetal, Pragsdorf.

Zuständige Mitarbeiterin

Frau Vollendorf, Einwohnermeldeamt (039603) 25315, m.vollendorf@stargarder-land.de

Wir gratulieren zum Geburtstag

Burg Stargard

Herr Hans-Delfried Schmitz	am 29.05.	zum 70. Geburtstag
Herr Martin Birkner	am 30.05.	zum 70. Geburtstag
Herr Siegfried Pickardt	am 31.05.	zum 70. Geburtstag
Frau Irma Bartsch	am 02.06.	zum 95. Geburtstag
Frau Brigitte Juranek	am 02.06.	zum 85. Geburtstag
Frau Waltraut Schulz	am 10.06.	zum 90. Geburtstag
Frau Hannelore Bonehs	am 10.06.	zum 85. Geburtstag
Frau Maria Weiß	am 10.06.	zum 75. Geburtstag
Frau Sigrid Kinne	am 13.06.	zum 70. Geburtstag
Herr Erwin Hinz	am 15.06.	zum 90. Geburtstag
Frau Renate Lüttke	am 19.06.	zum 85. Geburtstag
Frau Barbara Schönfeldt	am 21.06.	zum 80. Geburtstag
Herr Wilfried Röseler	am 23.06.	zum 85. Geburtstag

Cölpin

Herr Horst Huning	am 31.05.	zum 70. Geburtstag
Herr Jaroslav Konicek	am 04.06.	zum 75. Geburtstag
Frau Hilde Mielke	am 06.06.	zum 85. Geburtstag
Frau Annemarie Peters	am 10.06.	zum 70. Geburtstag
Frau Rosemarie Eckermann	am 12.06.	zum 75. Geburtstag

Groß Nemerow

Frau Erika Sturm	am 11.06.	zum 80. Geburtstag
Herr Joachim Siwonia	am 11.06.	zum 70. Geburtstag
Frau Ruth Runge	am 18.06.	zum 85. Geburtstag

Holldorf

Herr Manfred Lück	am 16.06.	zum 75. Geburtstag
-------------------	-----------	--------------------

Lindetal

Frau Edith Ekruith	am 08.06.	zum 90. Geburtstag
Herr Klaus-Dieter Herrmann	am 13.06.	zum 70. Geburtstag
Frau Gerda Holz	am 16.06.	zum 80. Geburtstag
Herr Hans-Stephan Schubert	am 18.06.	zum 70. Geburtstag

Pragsdorf

Herr Eckhard Beitz	am 08.06.	zum 70. Geburtstag
Herr Claus Tübbicke	am 11.06.	zum 70. Geburtstag



➔ Kultur und Veranstaltungen im Stargarder Land



Tag der Vereine am 03.06. wird ein Fest für alle!

Dieses Fest darf niemand verpassen! Das Stargarder Land hat über 30 aktive Vereine. Ohne diese Vereine und die vielen Mitglieder und ehrenamtlichen Helfer und Unterstützer würde es in Stadt und Amt nur sehr wenige sportliche, kulturelle, soziale oder gesellschaftliche Angebote geben. Es würde viel fehlen! Mit dem „Tag der Vereine“ wollen wir das Engagement der Vereine für die Bürgerinnen und Bürger sichtbar machen, wollen ihnen eine Plattform und Möglichkeit geben, sich zu präsentieren und zu zeigen was sie können. Gleichzeitig wollen wir mit Ihnen allen den Kindertag (nach)feiern und gemeinsam einen schönen Tag erleben. Zusammen mit den vielen Vereinen hat die Stadt Burg Stargard ein buntes Programm auf die Beine gestellt. Im Mittelpunkt stehen natürlich die Vereine und ihre Angebote. Um 11 Uhr beginnt das Fest mit der Begrüßung durch den Bürgermeister Tilo Lorenz auf dem Schulhof der Regionalen Schule. Das Festgelände geht von der Sommerrodelbahn über den Sportplatz, die Klüschenbergstraße hinauf bis zur Mühlenteichinsel.

Auf dem Fußballplatz veranstaltet der SV Burg Stargard zwischen den zwei Fußballspielen des Tages zahlreiche Aktionen wie zum Beispiel Torwandschießen. Der VfL Burg Stargard veranstaltet einen Volleyball-Workshop in der Zweifeldsporthalle (bitte Hallenschuhe mitbringen!). Die Freiwillige Feuerwehr führt an diesem Tag ihren Amtsausscheid durch. Das wird nicht nur spannend, sondern auch interessant zum Zuschauen und Anfeuern. Die Burg Stargard Initiative sorgt für Straßenkunst im öffentlichen Raum und bieten kulinarische Köstlichkeiten aus aller Welt an. Eine Harfenspielerin gibt immer wieder musikalische Darbietungen und eine Trommlergruppe zeigt nicht nur, was sie kann, sondern führt kurze Workshops mit allen Interessierten durch. Wer auf der Suche nach Keramik, Bildern und Schmuck ist, wird hier sicher auch fündig. Außerdem kann mit einem Oldtimer namens „Göttin“ eine Stadtrundfahrt gemacht werden. Gefahren werden kann auch mit kleinen Motocrossrädern des MC Fichtenring. Der Burg Stargarder Sportfischerverein bietet Schnupperangeln auf der Mühlenteichinsel an. Im angrenzenden Wasserwerk öffnet Museologe Frank Saß die sonst verschlossenen Türen und nimmt

Sie mit auf eine Reise durch die Geschichte des Wasserwerkes von gestern bis heute. Der Förderverein „Höhenburg Stargard“ veranstaltet ein Minikino und der Stargarder Burgverein ist mit seiner Tanzgruppe und den Bogenschützen auf dem „Tag der Vereine“ präsent. Der Rassekaninchenverein und der Geflügelzuchtverein zeigen ihre tierischen Vereinsmitglieder und geben allerlei Informationen zu Haltung, Pflege und Zucht. Der Posaunenchor wird zusammen mit der Kirchengemeinde St. Johannes Stargard Land ein Glücksrad aufstellen und kurze Posaunenworkshops anbieten. Außerdem kann hier Bläserwein und Bläserhonig erworben werden. Die Stadtbibliothek veranstaltet einen Bücherflohmarkt und der Kleingartenverein „Papageienberg“ bietet allerlei Leckeres aus dem Garten wie z.B. Honig, Saft und Likör an.

In der Regionalen Schule singt der Heimatchor mit Kindern Lieder und organisiert musikalische Spiele. Außerdem bietet der Marie-Hager-Kunstverein u.a. Mal- und Kreativworkshops an. Die Malergilde und das Chronikteam nehmen seitens des Kulturvereins Groß Nemerow e.V. teil. Beide Gruppen stellen in jeweils einem Klassenzimmer ihre Arbeiten (Aquarelle, Kalender, Chronik, Fotos von verschwundenen Objekten u.a.) aus. Das Chronikteam zeigt das Video „Rundflug über die Gemeinde Groß Nemerow“. Außerdem wird eine kleine Vorauswahl von Fotos der diesjährigen Fotoausstellung gezeigt. Der Förderverein für Kinder- und Jugendarbeit Burg Stargard bietet kreative Mitmachaktionen für Kinder- und Jugendliche durch die Kunstwerkstatt an. Außerdem gibt es Ponyreiten, Kinderschminken und verschiedene Angebote im Jugendzentrum der Stadt Burg Stargard. Der Gewerbeverein der Stadt Burg Stargard sorgt für das leibliche Wohl an diesem Tag, der mit einer großen Tombola seinen finalen Höhepunkt erreicht. Hier warten tolle Preise auf die Gewinner wie z.B. eine Übernachtung im Burghotel Stargard, Tankgutscheine der Tankstelle HEM, Freikarten für Johnny Cash und Iny Lorentz auf der Burg und Saisonkarten für die Sommerrodelbahn.

Die Vereine und die Stadt Burg Stargard freuen sich darauf, diesen bunten und fröhlichen Tag mit Ihnen zu erleben!

Wir suchen Ihr Foto des Monats!

Die Stadt Burg Stargard und die umliegenden Gemeinden bieten eine wunderschöne Landschaft und zahlreiche sehenswerte Motive.

Wir rufen alle Hobbyfotografen auf, uns ihre besten Bilder des vergangenen Monats zu senden! Diese sollten eine möglichst hohe Auflösung haben und mit Titel sowie Namen des Fotografen bezeichnet werden.

Aus allen Einsendungen wählen wir das Foto des Monats aus, das dann in der nächste Ausgabe veröffentlicht wird. Am Ende des Jahres soll daraus ein Kalender für das Stargarder Land entstehen.

Stargarder Land

Senden Sie Ihre Bilder bis zum 11. Juni an: s.gronow@stargarder-land.de





Das Projekt „BevOr- Begegnung vor Ort“ richtet sich vorrangig an **ältere Beschäftigte ab 60 Jahre**, die aus dem Arbeitsleben ausscheiden oder schon ausgeschieden sind. Ziel ist es, nicht nur sozialer Vereinsamung vorzubeugen, sondern auch die finanzielle Absicherung im Alter zu stärken und die Weichen für ein aktives und selbstbestimmtes Leben zu stellen.

Nutzen Sie unsere Angebote:

Begleitende Unterstützung älterer Menschen ab 60 Jahren beim Übergang aus dem Erwerbsleben

- ✓ Beratungsangebote zu Leistungsansprüchen wie z.B. Wohngeld, Grundsicherung, Rente
- ✓ Gesundheitsprävention
- ✓ gezielte Vermittlung an Beratungsstellen
- ✓ Unterstützung bei der Suche und Integration in eine sozialpflichtige Beschäftigung

Stärkung der Teilhabe ältere Menschen – gegen Einsamkeit und soziale Isolation

- ✓ Aufsuchende, individuelle Beratungs- und Begleitungsangebote
- ✓ Gruppenangebote zu verschiedenen Themen
- ✓ Unterstützung und Begleitung bei der Aufnahme eines Ehrenamtes
- ✓ Auf- und Ausbau der offene Senior*Innenarbeit

„Ruhestand von der Arbeit, aber nicht vom Leben“

- ✓ Sie möchten auf digitalem Wege mit Ihren Freund*innen, Familie und ehemaligen Kolleg*innen in Kontakt bleiben?
- ✓ Sie wünschen sich einen Nachmittag mit Ihren Freund*innen, finden aber keinen passenden Ort?
- ✓ In Ihrem Umfeld leben viele ältere Menschen, aber so richtig finden Sie nicht zusammen?
- ✓ Sie sind auf sich allein gestellt und wünschen sich soziale Kontakte?



Nächste Veranstaltung in der Stadtbibliothek am 15.06.23 in der Zeit von 10:00-12:00 Uhr

Gemeinsam auf der digitalen Reise...

Das Ausbildungsförderungszentrum Friedland e.V. lädt zusammen mit dem Amt Stargarder Land und die Stadt Burg Stargard mit den Gemeinden zum ersten kostenlosen digitalen Kurs für Beschäftigte ab 60 Jahren und Senior*innen im Umgang mit Tablets und Smartphone ins Marie- Hager- Haus ein. Der Kurs wird durch den Medienkompetenztrainer und Silversurfer, Herr Lundershausen, über 5 Wochen begleitet und durchgeführt. **Da die Teilnehmeranzahl auf 10 Personen begrenzt ist, bitten wir um Voranmeldung in der Stadtbibliothek unter Tel.:039603-25358**

Ausbildungsförderungszentrum Friedland e.V.
 An der Kleinbahn 13 a
 17098 Friedland
 Marianne Krohn & Regina Scherzberg ☎ 039601 20331

Gefördert durch:



Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend



Kooperationsvertrag über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Das Projekt „BevOr - Begegnung vor Ort“ wird im Rahmen des Programms „Stärkung und Teilhabe älterer Menschen- gegen Einsamkeit und sozialer Isolation durch das Bundesministerium für Familie, Senioren , Frauen und Jugend und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus)“ gefördert.

Das ist unser Foto des Monats April



Stefanie Wolf
 „Regenbogen über dem Bahnhof in Cammin“

Die nächste Ausgabe der „Stargarder Zeitung“ erscheint am Samstag, dem 24. Juni 2023.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge im Amt Stargarder Land ist am Sonntag, 11. Juni 2023, 24:00 Uhr.

Landschaftsbilder, Fagottspiel und verwunschene Gärten

Die Burg Stargard Initiative lädt zusammen mit dem Verein Kunst, Kultur, Leben auch im Juni zu interessanten Veranstaltungen ein. Wie immer ist der Eintritt für alle Veranstaltungen frei.

Von Montag, den 29. Mai 2023 bis Sonntag, den 18. Juni 2023 präsentieren wir täglich von 14 bis 18 Uhr im Kunsthaus Sabeler Weg 3 **Tom Lehn aus Berlin: In der Landschaft**. Landschaftsbilder mal anders. Seine Bilder werden in und mit der Natur geschaffen - mit Farbe, Grasbüscheln, Erde. Die Vernissage mit dem Künstler findet am Sonntag, dem 4. Juni 2023 von 14-18 Uhr statt. Zur Vernissage spielt **Heiko Löchel aus Berlin Improvisationen auf dem Fagott**. Er wird seine Musik der Ausstellung und ihren BesucherInnen anpassen.



Eine weitere Veranstaltung, die Sie auf keinen Fall verpassen sollten, ist der **Frühjahrstermin der Offenen Gärten am 10. und 11. Juni 2023, jeweils von 10 bis 18 Uhr**. Beim Garten des Kunsthauses Sabeler Weg 3 handelt es sich um einen verwunschenen Hof und Garten mit viel Bambus und Blumen inmitten der Kleinstadt Burg Stargard. Hof und Garten sind sehr ungewöhnlich für einen Stadtgarten in dieser Gegend. Es gibt Tulpen, Rosen, Flieder, Lilien, Jasmin, Wein, Trompetenblumen, Margariten, riesige Hortensien, Echinacea, Flox und viele andere Blumen und Kräuter. Ein Meer von Duft und vielen Kuschelecken. Der Garten ist ökologisch und lädt Insekten und eine fröhliche Vogelschar sein. Es gibt zwei Eingänge in den Garten: Durch die Eingangstür des Hauses Sabeler Weg 3 oder um die Ecke durch die Garteneinfahrt Klüschenbergstraße zwischen den Häusern Nr. 1 und 1a. Wer Spaß an Oldtimer-Autos hat, kann die Göttin von Citroen besichtigen.

Begleitet wird der Offene Garten von zwei Ausstellungen. Im Haus sind die Bilder von **Tom Lehn aus Berlin: In der Landschaft** zu sehen. Im Garten zeigt **Jens Nagel aus Lychen: Bamboo - Japan - Impressions**.






Burg Stargard

Krimi-Lesung mit Siegfried Stang

09.06.23 | 17:00 Uhr | 6,00 €
Stadtbibliothek Burg Stargard



Jetzt wird's kriminell! Siegfried Stang ist Kriminaldirektor im Ruhestand und war bis 2015 Leiter der Polizeiinspektion Neubrandenburg.

Veröffentlichungen:
Caravaggio (Romanbiografie 2019)
 Ein außergewöhnliches Malerleben
Der Pferdemörder (Kriminalroman)
 Eine absonderliche Geschichte aus Mecklenburg
Toteisloch – Ein Thriller aus Mecklenburg (2020)
Nebelkerzen – Die Haysom-Morde und die Suche nach der Wahrheit: True Crime (2022)

*Tickets erhalten Sie an der Abendkasse.
Reservierungen sind möglich unter Tel. 039603-25358.*

Stadtbibliothek im Marie-Hager-Haus
 Dewitzer Chaussee 17 | 17094 Burg Stargard
 Tel. 039603-25358 | Email: s.richert@stargarder-land.de | www.burg-stargard.de




Burg Stargard

Lesung mit Iny Lorentz

23.06.23 | 17:00 Uhr
Kapelle Höhenburg Stargard



Iny Lorentz ist das Pseudonym des Autorenpaars Iny Klocke und Elmar Wohrath. Ihr größter Erfolg „Die Wanderhure“ erreichte ein Millionenpublikum und wurde ebenso wie fünf weitere ihrer Romane verfilmt. Außerdem wurde dieser Roman für das Theater adaptiert. Seit der „Wanderhure“ folgt Bestseller auf Bestseller. Viele ihrer Romane wurden zudem ins Ausland verkauft. www.inys-und-elmars-romane.de

*Tickets erhalten Sie in der Stadtbibliothek und im Besucherempfang auf der Burganlage | VVK 12,00 € | AK 14,00 €
Reservierungen sind möglich unter Tel. 039603-25358.*

Stadtbibliothek im Marie-Hager-Haus
 Dewitzer Chaussee 17 | 17094 Burg Stargard
 Tel. 039603-25358 | Email: s.richert@stargarder-land.de | www.burg-stargard.de

Picknick-Konzert mit Andreas Pasternack

Was gibt es Besseres, als im Sommer mit einem kühlen Getränk in der Hand draußen entspannt mit Freunden zusammensitzen und Leckereien aus dem Picknickkorb zu snacken? Wenn dabei noch coole Musik läuft! Andreas Pasternack, bekannt auch durch seine wöchentliche Radiosendung „Jazztime“, lädt am Sonntag, den 18. Juni um 16 Uhr (Einlass ab 15 Uhr) auf die Burg Stargard ein.

Mit Titeln wie „Take five“ von Dave Brubeck als meistgespielte Jazz-Komposition aller Zeiten, Oldies der 50iger und 60iger Jahre und Songs von Udo Jürgens bis hin zu Frank Sinatras „New York“ sorgt der beliebte Musiker für gut gelaunten Sommersound. Packen Sie Ihre Picknicktaschen, holen Sie Ihre Decken raus und freuen Sie sich auf Pasternacks diesjähriges Picknickkonzert.

Tickets gibt es direkt auf der Burg, im Marie-Hager-Haus Burg Stargard, im Touristinfo & Ticket-Service Neubrandenburg und telefonisch unter 0176 25718825.

Bei schlechtem Wetter findet das Konzert in der Burg-Kapelle statt.

SIE HABEN EINE DECKE UND EINEN GEFÜLLTEN PICKNICKKORB?
DANN HABEN WIR DEN PASSENDEN ORT UND COOLE LIVE-MUSIK DAZU!

PICKNICKkonzert



ANDREAS PASTERNAK

**18.06.2023 - BEGINN 16 UHR
AUF DER BURG STARGARD**

TICKETS DIREKT AUF DER BURG + MARIE-HAGER-HAUS BURG STARGARD
TOURISTINFO & TICKET-SERVICE NEUBRANDENBURG
TELEFON 0176 25718825

Ein Interview mit den Hauptdarstellern der „Johnny Cash Show“

Wie lange gibt es euch als Band bereits?

Valeska Kunath: The Cashbags wurden 2008 von Stephan CKoehler gegründet.

Robert Tyson: Die Besetzung hat sich im Laufe der Jahre etwas gewandelt, aber Stephan und ich sind z. B. schon von Beginn an dabei. Das tolle ist, wie man als Band im Laufe der Jahre zusammenwächst – und das merkt man auch auf der Bühne.

Warum habt Ihr euch gerade Johnny Cash und June Carter ausgesucht?

Robert Tyson: Ja, das war eine fixe Idee von Stephan damals – und auf einmal ging alles ganz schnell und wir hatten regelmäßige Auftritte, heute machen wir das hauptberuflich und es ist echt schön zu sehen, wie sich mittlerweile eine richtige Fangemeinde aufgebaut hat.

Spielt ihr immer den gleichen Ablauf oder wird jedes Mal etwas abgeändert?

Robert Tyson: Nein, natürlich wird immer etwas variiert. Es gibt ein Tour Programm, das sich jedes Jahr ändert. Stephan orientiert sich da meist an original Johnny Cash Setlisten, wobei die bekanntesten Hits des Meisters natürlich nicht fehlen dürfen. Wir haben also schon den einen oder anderen Song, der immer fest zum Repertoire gehört. Z. B. Klassiker wie „Hurt“, „Ring of Fire“ oder „Walk the Line“ sind natürlich immer mit dabei und hier haben wir auch einen relativ festen Ablauf drin. Dennoch ist jedes Cashbags Konzert sozusagen „unique“.

Was war der schönste Moment, an den ihr euch erinnern könnt?

Valeska Kunath: Nach einem Konzert überreichte mir ein Gast ein handsigniertes Foto von June Carter Cash, das hat mich umgehauen! Ich habe Johnny Cash und June Carter leider nicht mehr live erleben können, da ist so ein Autogramm etwas ganz Besonderes.

Was ist für euch in Anbetracht dieser besonderen Zeit gerade besonders wichtig in Hinblick auf eure Auftritte?

Robert Tyson: Die Leute sollen einfach nur die Musik genießen. Wir wollen durch unsere Konzerte Leichtigkeit und schöne Erinnerungen schaffen.

Valeska Kunath: Ich hoffe einfach, dass wir wieder zu mehr Normalität zurückkehren werden und die Leute keine Angst haben, wieder auf Konzerte zu gehen. Musik tut doch jedem gut.

SOMMER OPEN AIR

THE

JOHNNY CASH

SHOW



presented by **THE CASHBAGS®**

Jetzt Karten sichern!

Sa. 15.07.2023 20h

Höhenburg BURG STARGARD

Tel.: 039063 - 25355 / tickets@paulis.de

Eine Stargarder Sage: Das Teufelsbruch

Geht man heute vom Parkplatz aus auf den Friedhof, kommt nach 20 Schritten jene Stelle an der noch im 18. Jh. einst der Richtplatz mit dem Galgen war, auf alten Karten als „Das Gericht“ verzeichnet. Hier wurden die Delinquenten gehängt. Nun berichtet die Sage, dass bei jedesmaligem Strafvollzug ein fürchterliches Geheul von dem in der Nähe befindlichen Bruch gekommen sei und dem Henker jedesmal bange wurde. Nun

begab es sich, dass wiederum ein Verbrecher gehängt werden sollte, der bei der Gerichtsverhandlung erklärt haben sollte, dass der Teufel ihn zu seinen Taten angestiftet hätte und er darum unschuldig sei. Viel Volk wollte nun dabei sein, wenn diesem Burschen endlich das Handwerk gelegt wurde, da er viel auf dem Kerbholz hatte. Um aber dieses zu umgehen, sollte er in der Spätabendstunde gehängt werden. Zur Richtstätte geführt, sollte die Prozedur vor sich gehen. Aber welch ein Schrecken überkam den Henker und die Anwesenden. Oben auf dem Galgen stand ein schwarzer Kater, der mit krummem Buckel und feuerglühenden Augen eine fürchterliche Musik anstimmte. Aber es half alles nichts, der Verbrecher mußte gehängt werden. Mit viel Mühe konnte man den Kater vertreiben. Dem Delinquenten wurde die Schlinge um den Hals gelegt und er sollte nun aufwärts befördert werden, doch der Strick riss. Nun begann ein fürchterlich höhnisches Gelächter von dem Bruch her, so dass die Anwesenden schleunigst die Flucht ergriffen und der Verbrecher entkommen konnte.- Seitdem heißt dieses Bruch das Teufelsbruch. (F. Saß, nach Kaeding)



10 Jahre Selbstverwaltung des Amtes Stargard 1920 - 1930

Teil 7

Fortsetzung Feuerlöschwesen

Die Amtssatzung vom 12. Februar 1926 über die Regelung des Feuerlöschwesens im Amt Stargard eröffnete bessere Möglichkeiten zur Neuregelung des Löschwesens im Amtsbezirk. Hier fanden sich in den Paragraphen 1-18 auch Festlegungen zum Einsatz von Pflichtfeuerwehren.

Im ersten Paragraf legte man fest, dass in jeder Gemeinde eine Pflichtfeuerwehr gebildet werden soll. Gemeinden in unmittelbarer Nachbarschaft konnten mit Zustimmung des Amtes eine gemeinsame Pflichtfeuerwehr aufstellen. Zum Dienst verpflichtet hatte man alle männlichen Mitglieder der Gemeinde zwischen 18 und 60 Jahren. Vom Pflichtdienst befreit waren Geistliche, Ärzte, öffentliche Beamte, Schwerkriegsverletzte und Gebrechliche sowie die zu Spanndiensten verpflichteten Tierhalter und die Bewohner des brennenden Hauses. Leiter der Pflichtfeuerwehr war in den Landgemeinden der Gemeindevorsteher und in den Gutsgemeinden der Gutsvorsteher, die zu Brandmeistern durch das Amt ernannt wurden. In größeren Landgemeinden erfolgte die Einteilung der Feuerwehrmannschaft in Feuerwehrmänner, die als Steiger eingesetzt wurden, Löschmänner, die an den Spritzen arbeiteten und Feuerwehrleute, die Ordnerdienste verrichteten und gerettetes Hab und Gut sicherten. Zweimal im Jahr sollten 1 ½ stündige Übungen abgehalten werden. Pflichtfeuerwehren haben sich bei der Brandbekämpfung oftmals nicht gut bewährt, weil es ihnen an Ausbildung, Erfahrung und Disziplin fehlte. Hier hatte sich die Freiwillige Feuerwehr als deutlich bessere Alternative, auch im Amt Stargard entwickelt. Deshalb legte § 20 der Amtsordnung auch die Bildung Freiwilliger Feuerwehren in den Gemeinden nahe, in denen es noch keine gab. Die Freiwillige Feuerwehr Burg Stargard ging 1867 aus einer Abteilung des Männerturnvereins hervor und begeht 2023 das 156. Jahr ihrer Gründung. Im Jahr 1926 hatte die Feuerwehr den Brand der Burg Stargarder Amtsmühle zu löschen, die durch Brandstiftung von verschiedenen Seiten völlig zerstört wurde.

Der Brand konnte nicht gelöscht werden. Die Feuerwehr musste das Gebäude kontrolliert abbrennen lassen.



Brand der Stargarder Amtsmühle 1926

Fortsetzung folgt.

Claudia Beuthin
Ortschronistin

kunterbuntes Kinderfest
Kommt vorbei und habt Spaß!
04. Juni 2023
Rowa beim Sportplatz
14.00 - 17.00 Uhr
Der Kulturverein Rowa e.V. lädt ein zum kunterbunten Kinderfest mit Hüpfburg, Riesenrutsche, einem fröhlichen Clown (Eventagentur Zwergenfeier), Treckerfahren für Groß und Klein und jeder Menge Spaß!
Für das leibliche Wohl wird gesorgt.
Wir freuen uns schon auf Euch

Sachen im Keller?
Kein Platz im Flur?
DANN MACH MIT!
Bei unserem Flohmarkt am Tag des Kinderfestes.
Wo: Sportplatz Rowa
WANN: SONNTAG DEN 04.06.23
VON 14 BIS 17 UHR
Standgebühr: 10€
Anmeldung unter Juliwachholz18@gmail.com oder 01624727277



Das ehemalige Hospital „Zum Heiligen Geist“ in Burg Stargard

Die Geschichte des ältesten Hauses der Stadt von der Grundsteinlegung im Hochmittelalter bis zur Gegenwart

Folge 8

Das Schmücken von Bauwerken mit Terrakottaarbeiten (gebrannter Ton) ist in Norddeutschland nicht selten. Erinnerung sei nur an den Fürstenhof in Wismar, die Terrakotten am Schloß in Schwerin, Basedow und Gadebusch. Was den künstlerischen Wert der Platte am Heiligen-Geist-Hospital in Stargard betrifft, reiht sie sich würdig in die genannten Beispiele ein. Deshalb wurde schon früher der Versuch unternommen, die Herkunft der Terrakotta zu klären und den Namen des Künstlers zu finden. Sicher ist bisher nur, dass es sich um eine Werkstatt handelt, die im Umfeld des berühmten Lübecker Terracottabildhauers Statius von Düren (* um 1520; † um 1570) zu suchen ist.

Die ökonomischen Verhältnisse nach der Neugründung

Das gesamte Kapital des Heiligen-Geist-Hospitals belief sich zur Zeit des Umbaus 1575/76 (Lit. 23) auf ganze 90 Gulden. Das Herzogspaar erhöhte das bare Kapital auf 400 Gulden. In späteren Jahren spricht der Herzog ausdrücklich von „... Unserem Armenhaus“. Die Einrichtung einer besonderen Kammer auf dem Boden und ihre Bestimmung als Krankenstube für das herzogliche Gesinde auf der Burg zeigt die Absicht des Herzogs. Er brauchte ein Armen- und Altenheim für sein Gesinde und die Angestellten der Verwaltung des Amtes Stargard - auch für den Fall von Seuchen und Krankheit. Laut der Verordnung sollten in diesem Fall die übrigen Hospitalinsassen die Pflege übernehmen, Bettzeug, Essen, Trinken und Brennholz wurden von der Burg geliefert. Weiter heißt es in der Verordnung von 1576, dass: „... wenn kein Einlendischer oder Amtssas ...“ (Lit. 23) vorhanden war, auch Fremde Aufnahme finden konnten. Dass dann auch Einwohner der Stadt Stargard in Frage kamen, liegt nahe. Durchreisende Arme und Landstreicher, die „... uff den Dorffern der Bettelei nachgehen, ...“ sollten „... mit nichten darin Geherberget werden.“ (Lit. 23)



Für die Notdurft der Insassen wurde auf der Rückseite des Hospitals ein Lokus angebaut der noch 1978 stand.

Der Abdruck dieses „Plumpsklos“ ist noch zu sehen. Im Hospital und in den Nebengebäuden sollten nicht mehr als 12 Personen gleichzeitig wohnen, ein Ehepaar zählte jedoch als eine Person und sollte eine Kammer beziehen. Die Aufnahmegebühr betrug mindestens 3 Gulden, nach Vermögen sollte aber mehr gegeben werden. Die Zinsen des Kapitals und die Geldeinnahmen aus der Pacht des Landesbesitzes in Höhe von 22 Gulden und 7 Schillingen sollte aufgeteilt werden. Jede Person hatte im Quartal Anspruch auf 6 Schilling und die Pflegerin auf 12 Schilling. Für das restliche Geld sollte Brennmaterial eingekauft werden. Von den Korneinnahmen stand jedem Insassen pro Jahr ein Scheffel, der „Wartsfrau oder Pflegerschen“ zwei Scheffel zu. Wenn weniger als 12 Insassen vorhanden waren, durfte der Rest gleichmäßig auf alle verteilt werden. Den Bewohnern des Hospitals standen auch einige Gärten neben dem Heiligen-Geist-Hospital und 2 Gärten des ehemaligen St.-Georg-Hospitals als Gemüse- und Kohlgärten zur Verfügung (Lit. 23). Wie in vielen anderen Hospitälern üblich, so verblieb auch in Stargard der Nachlass der Verstorbenen in oder beim Hospital. Er wurde von den Vorstehern in einem Inventar verzeichnet. War ein Insasse aus Not gezwungen, etwas zu verkaufen, durfte er es nur mit Zustimmung der Vorsteher. Wurde ein Nachlass nicht notwendig gebraucht, verteilte man ihn unter die übrigen Armen (Lit. 23). Eine aus der Zahl der Insassen bestimmte Person ging „... mit dem Korbe und Buchsse Almosen zu rechter Zeit, besonders auf den Jahrmärkten, auf den Rechtstagen, bei den Krämern und in den Herbergen ...“ sammeln. Dafür wurden ihr „dubbelte Prüfen“ gegeben (Lit. 23).

Die Hospitalordnung

Über die gesellschaftliche Stellung der Hospitalinsassen gibt das älteste überlieferte Verzeichnis aus dem Jahr 1577 (Lit. 23) genaue Auskunft. In ihm werden folgende Personen genannt:

- Hans Appelkist, ungefähr 70 Jahre alt, mit Frau aus Bützow mit „... Verwilligung unser gnedigen Fürstinnen und Frauen daringekommen.“ (Lit. 23)
- Achim Wallitze, ungefähr 80 Jahre, aus Teschendorf;
- Anna Zachow, eine kranke Magd aus Godenswege;
- Thomas Krüger und Frau, über 60 Jahre alt, ehemaliger herzoglicher Schweinehirt;
- Chim Sasse und Frau, aus Rühlow gebürtig, ehemaliger herzoglicher Hirte, „... Chim Sasse, ein alt taub Man, hab vormals zu Glineke unter dem Hern gewonet...“ (Lit. 23)
- Bernd Schmidt und Frau, 80 Jahre, hat 36 Jahre in Stargard gewohnt;
- „... Prentz Egersche, eine alte Witwe, ist vormals zu Quastenberg unter den Hern wohnhaftig gewesen.“ (Lit. 23)

Später werden auch ein Landreiter a. D., die Witwe eines Stargarder Stadtrichters und einige adlige Frauen genannt. Die Liste reichte also von Bediensteten der herzoglichen Güter bis zu den Angehörigen verarmter Adelsfamilien.

Fortsetzung folgt.

F. Saß

Veranstaltungen Juni



In Burg Stargard

Stargarder Fest der Vereine

3. Juni 2023 | 11:00 - 17:00 Uhr | Klüschenbergstraße, Schulgelände | Eintritt frei

Empfang mit Musik – Tom Lehn: Landschaftsbilder mal anders

4. Juni 2023 | 14:00 Uhr | Kunsthaus Sabeler Weg 3 | Eintritt frei

Krimi-Lesung mit Siegfried Stang

09. Juni 2023 | 17:00 Uhr | Stadtbibliothek Burg Stargard | Eintritt 6,00 €

Der etwas andere Stadtgarten – Offener Garten im Sommer

10. - 11. Juni 2023 | jeweils 10 - 18:00 Uhr | Kunsthaus Sabeler Weg 3 | Eintritt frei

90er Burg Open Air

10. Juni 2023 | 19:00 Uhr | Höhenburg Stargard

Landesmeisterschaftsläufe Motocross

10. - 11. Juni | ab 8:30 Uhr Training | ab 13:00 Uhr Rennen | MC Fichtenring, Papiermühlenweg 9E

Bürgerempfang

16 Juni 2023 | 17:00 Uhr | Höhenburg Stargard - Am Kräutergarten

Tee bei Hager

18. Juni 2023 | 15:00 Uhr | Marie-Hager-Haus Burg Stargard
Voranmeldung notwendig unter Tel. 039603 350637 / 5,00 € Eintritt

Picknick-Konzert mit Andreas Pasternack

18. Juni 2023 | 16:00 Uhr | Höhenburg Stargard - Am Kräutergarten | Tickets 23,00 €

Lesung mit Iny Lorentz

23. Juni 2023 | 17:00 Uhr | Kapelle Höhenburg Stargard | VVK 12,00 €/AK 14,00 €

Sommerfest auf der Sommerodelbahn

24. - 25. Juni 2023 | jeweils ab 11:00 Uhr | Sommerodelbahn Burg Stargard

Ausstellungen

Ausstellung- Ernst Höppner - Ein Hagerschüler findet seinen Weg

Bis 11. Juni 2023 | Marie-Hager-Haus | Mo./Mi. 10-12 und 13-16 Uhr, Di./Do. 13-17.30 Uhr

Ausstellung – Moderne Kunst trifft historisches Ambiente

28. Mai - 4. Juni 2023 | täglich 10:00 - 17:00 Uhr | Höhenburg Stargard, Am Kräutergarten

Ausstellung – Tom Lehn: Landschaftsbilder mal anders

29. Mai - 18. Juni 2023 | täglich 14:00 - 18:00 Uhr | Kunsthaus Sabeler Weg 3 | Eintritt frei

Ausstellung Karl Rättsch (Lychen) - Skulpturen

Bis 01. Juli 2023 | Dorfkirche Zachow

Führungen

Burgführungen

Immer sonntags & feiertags um 14:30 Uhr | Höhenburg Stargard | 5,00 € p.P. (exklusive Eintritt)

In den Gemeinden

Vortrag "Ernährungssicherung, global denken, regional handeln" Dr. Martin Piehl, LBV M-V

02. Juni 2023 | 18.00 Uhr | Bürgerhaus, 17094 Groß Nemerow | Tel. anmelden unter 0172-3043503 | Eintritt frei

Kinderfest

03. Juni 2023 | Park Pragsdorf

Kindertag „Märchen“

04. Juni 2023 | Dewitz

Kunterbuntes Kinderfest & Flohmarkt

04. Juni 2023 | 14:00 - 17:00 Uhr | Rowa beim Sportplatz

2. Fotoausstellung "Kuriositäten/Zaubereien der Natur"

10. Juni 2023, 10.00 Uhr - 12.00 Uhr, Eröffnung | 11. Juni 2023, 14.00 Uhr - 16.00 Uhr | 17., 18., 25., 26. Juni jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr geöffnet | Mehrzweckgebäude in Groß Nemerow | Spenden erwünscht, Eintritt frei

Scheunenfest in Ballin

17. Juni 2023 | ab 14:00 Uhr | Scheune Ballin | Eintritt frei - Tanz am Abend ab 20:00 Uhr 7,00 €

„Schmiede Offen“

24. Juni 2023 | 19:00 Uhr | Alte Schmiede Cölpin | Unkostenbeitrag 3,00 €

➔ Feuerwehrynachrichten

Tag der offenen Tür bei der Freiwilligen Feuerwehr Burg Stargard

Die Freiwillige Feuerwehr Burg Stargard hatte Anfang Mai 2023 wieder zu einem Tag der offenen Tür eingeladen. Transparenz über die Arbeit der Feuerwehr sollte das Ziel sein. Trotz des bescheidenen Wetters konnte Wehrführer Frank Dielenberg dennoch zahlreiche Bürgerinnen und Bürger mit ihren Kindern begrüßen. Das Gerätehaus hatte seine Türen weit geöffnet. Auch die Einsatzfahrzeuge und deren Technik konnten hautnah in Augenschein genommen werden. Neben den Einsatzfahrzeugen der Feuerwehr Burg Stargard präsentierte die Feuerwehr Pragsdorf ihr Einsatzfahrzeug, welches mit besonderer Ausstattung dem Ersten erweiterten Löschzug des Landkreises MSE angehört. Darüber hinaus stellte die Feuerwehr Rehberg ihr neues Waldbrand-Tanklöschfahrzeug vor, welches ebenfalls dem Ersten erweiterten Löschzug des Landkreises MSE zugeordnet wurde. Dieses Fahrzeug ist speziell für Waldbrände ausgerüstet. Die Feuerwehr Neubrandenburg Innenstadt zeigte ihre Drehleiter. Natürlich gab es auch Vorführungen der Feuerwehr. Die Zwergen- und die Jugendfeuerwehr führten jeweils einen Löschangriff vor. Amtsjugendwart Holger Kohl erläuterte für die Zuschauer die einzelnen Schritte der Vorführung. Ein besonderes Highlight war die Vorführung der Einsatzabteilung. Zum Erstaunen der Zuschauer wurde gezeigt, was passiert, wenn brennendes Fett mit Wasser gelöscht wird. Im Weiteren wur-



de durch die Einsatzabteilung ein Löschangriff vorgeführt, wo durch Fettverbrennung bereits die gesamte Kucheneinrichtung in Flammen stand. Für die Kinder gab es eine Hüpfburg und eine Bastelstraße. Natürlich gab es auch Kaffee und Kuchen sowie Leckeres vom Grill. Ein besonderer Dank gilt Allen, die diesen Tag der offenen Tür vorbereitet haben.

**Herbert Utikal
Pressewart**

Kamerad der Freiwilligen Feuerwehr feiert Goldene Hochzeit



Kamerad Wilfried Krage, langjähriger Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Burg Stargard, und seine liebe Ehefrau Rita feierten im Mai die goldene Hochzeit. Neben der Stadt Burg Stargard überbrachten zahlreiche weitere Gratulanten dem goldenen Paar die besten Wünsche, so u.a. Wehrführer Frank Dielenberg für die Freiwillige Feuerwehr Burg Stargard, Bernd Niemczewsky für den Kreisfeuerwehrverband, die Freiwillige Feuerwehr Neubrandenburg Innenstadt, die Ehrenabteilungen der Feuerwehren im Stargarder Land und der Feuerwehren aus Neubrandenburg sowie weitere Weggefährten aus der aktiven Zeit in der Feuerwehr. Alle Gratulanten wünschten dem Ehepaar Gesundheit und noch viele schöne gemeinsame Jahre.

**Herbert Utikal
Pressewart**

➔ Neues aus Schulen, Kitas und dem Jugendclub

Hurra, ich bin jetzt groß!

Wie die Zeit vergeht! Erst vor ein paar Monaten waren unsere Kinder noch in der Krippe und jetzt sind sie schon Kindergartenkinder.

Nun möchten sie sich neu ausprobieren. Wir starteten im März mit dem Benutzen der Messer zum Frühstück. Die Kinder beschmieren sich jetzt selbst die Frühstücksbrote mit Butter, Frischkäse, Marmelade oder Honig und haben sehr viel Spaß dabei. Oft hört man sie sagen: „Ich bin jetzt groß und kann das alleine.“ Auch decken sie schon selbst den Tisch, verteilen die Teller und bieten sich gegenseitig Brot und Obst an. Das Zähneputzen gelingt unseren Kindern ebenfalls schon ohne viel Unterstützung. Sie wissen genau, dass der Becher mit Wasser befüllt werden muss und auf die Zahnbürste Zahnpasta ge-



hört. Für die anschließende Mittagsruhe möchten die Kinder auch oft ihre Betten selbstständig vorbereiten, was ihnen zunehmend gelingt.

Wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen Eltern der „Hänsel- und Gretel“-Gruppe für die tatkräftige Unterstützung bei der Förderung der Selbstständigkeit Ihrer Kinder.

Ihre „Hänsel und Gretel“-Gruppe, mit den Erzieherinnen Sarah und Sanne.

Eine kleine Zusatzinformation:

Am 02.06.2023, von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr, findet unser diesjähriges Familienfest unter dem Motto „Wasserwelten“ statt.

Dazu laden wir unsere Kinder mit ihren Familien und Freunden ein.

Ihre Kita „Am Märchenwald“

Wandertag der 5b zum LEEA in Neustrelitz

Wir, die Schülerinnen und Schüler der Klasse 5b, waren gemeinsam mit den anderen 5. Klassen am 25. April 2023 in Neustrelitz im LEEA, dem Landeszentrum für erneuerbare Energien. Dort bekommt man viele Informationen zum Thema Umwelt. Ein Teil von uns war im Energielabor und hat an einem Projekt teilgenommen. Dort haben wir aus unterschiedlichen Materialien Windräder gebaut und mussten unter anderem durch Versuche herausfinden, welche Rotorblätter am besten funktionieren. Die anderen Kinder waren in der Erlebniswelt. Da gab es viele Dinge zum Anschauen, verschiedene Quiz und Spiele. Auf der Carrera-Bahn wurden Rennautos durch die mit den Fahrrädern erzeugte elektrische Energie angetrieben. Oft hatten sie so viel Schwung, dass sie aus der Kurve flogen. Im Bauch eines aus Holz nachgebauten Wals wurde gezeigt, wie Plastik unsere Umwelt verschmutzt und wie viel Plastik einfach so weggeworfen wird.

Nach dem Mittagessen konnte man sich als Nachtisch Eis kaufen, das war zwar ziemlich teuer, aber sehr lecker. Auch Souvenirs konnte man sich kaufen. Auf dem coolen Spielplatz haben wir uns noch etwas ausgetobt. Wir hatten viel Spaß im LEEA und haben eine Menge dort gelernt.

Hannah, Jule, Amelie, Finn und Jarno, Klasse 5b



So macht Schule Spaß! Wandertage und Klassenfahrten an der Regionalen Schule Burg Stargard

Nach 3 Jahren ohne Klassenfahrten durften im April die Schüler*innen der Regionalen Schule endlich wieder auf Reisen gehen. In der letzten Aprilwoche fanden Wandertage und Klassenfahrten statt. Dabei wurden viele unterschiedliche Ziele angesteuert. Während die Fünftklässler die Ausstellung im Landeszentrum für erneuerbare Energien in Neustrelitz besuchten, fuhren die Schülerinnen und Schüler der 6. Jahrgangsstufe mit dem Bus nach Stralsund, um in die Unterwasserwelt des Ozeaneums einzutauchen. Die Klassenfahrt der Klassenstufe 7 entführte sie auf die größte Insel Deutschlands: Rügen. Während die Klasse 7a in Prora nächtigte und die dortige Strandkulisse genoss, fuhr die Klasse 7b zur Hafenstadt Sassnitz und erfreute sich an der Aussicht der Kreideküste. Beide Klassen besuchten auch den Königsstuhl und konnten den neuen Skywalk bewundern. Die Schülerinnen und Schüler der 8. und 10. Jahrgangsstufe machten die Hauptstadt Berlin unsicher. Das technische Museum war das Ziel der 8. Klassen. Im Anschluss durften die Schüler und Schülerinnen rund um den Alexanderplatz flanieren.

Die 10. Klassen erkundeten das DDR-Museum, wobei sie einen Fragebogen bewältigen mussten. Danach wurde noch der Potsdamer Platz mit seinen Unterhaltungen besucht. Eine Klassenfahrt unternahm auch die Jahrgangsstufe 9. Die 9a bereiste die schönen Havelberge und veranstaltete Kanufahrten, Klettertouren und Bogenschießen. Die Klasse 9b dagegen fuhr nach Wismar und besuchte einen Tag den Freizeitpark in Sierksdorf sowie einen anderen Tag das Jumphaus in Schwerin. Unser Abschlussjahrgang der 10a fuhr ebenfalls einige Tage auf Klassenfahrt. Ihr Weg führte sie nach Rostock und Warnemünde. Neben einer Schifffahrt konnte die Klasse sich beim Bowling messen und sich in einem Jumphaus austoben. Mit den unterschiedlichsten Eindrücken endeten die Ausflüge und Fahrten unserer Schüler. Wir freuen uns schon auf die nächsten Wandertage in der Projektwoche vor den Sommerferien.

Ulrike Matzke & Anne Wenzel
Lehrerinnen an der Regionalen Schule



Ein Blick ins Verborgene in der Grundschule Kletterrose



Ein Blick durch das Schlüsselloch – Wer hat ihn schon einmal gewagt oder daran gedacht? Was treibt uns dazu, etwas Verborgenes erspähen zu wollen? In den meisten Fällen ist es die Neugier, etwas Verborgenes oder Unerlaubtes erkennen zu können, ein Geheimnis zu lüften oder etwas Erwünschtes zu entdecken. Diese kleine Öffnung symbolisiert einerseits einen Ausschnitt der Realität und andererseits einen Blick auf ‚die andere Seite‘. Diesen ‚Blick in eine andere Welt‘ wagten die TeilnehmerInnen des Kunstwettbewerbs im April 2023. Die einzige Vorgabe für die je zwei teilnehmenden Kinder aus jeder Klasse

war ein großes Schlüsselloch und die Einladung, ihrer Fantasie freien Lauf zu lassen, indem sie ihre Vorstellung der ‚anderen Seite/Welt‘ künstlerisch darstellen. Es konnte gezeichnet, gemalt, mit Aquarelltechnik oder anderen Materialien gearbeitet werden.

Der Ideenreichtum in den Ergebnissen wurde für alle SchülerInnen unserer Grundschule in der anschließenden Ausstellung deutlich. Es zeigten sich Märchenwelten, Fantasiewesen, idyllische Plätze, andere Galaxien, Unterwasserwelten, Futuristisches und Surreales. Jedes Werk war anonymisiert mit einer Nummer versehen und stand somit zur Wahl für das beste Bild. Die Ausstellungsbesucher hatten jeweils eine Stimme, um den oder die Gewinnerin per Zettel und Wahlurne zu küren. Gewonnen hat der Blick auf eine Planetenkonstellation mit einem sehr gut ausgestaltetem-bläulichen Farbverlauf im Hintergrund. Wir danken all unseren kleinen Künstlern, dass sie sich der Faszination ‚Schlüsselloch‘ geöffnet und uns als Betrachtern somit neue Zugänge ermöglicht haben. Ein Dank gilt auch der Fachschaft Kunst, die diesen Tag und die Ausstellung sowie die Siegerehrung so liebevoll und ansprechend vorbereitet haben.

Liebe Grüße vom Team der „Kletterrose“

P.S. Wir möchten Sie bitten, unsere Altstoffaktion zugunsten des Fördervereins zu unterstützen und sind dankbar für jede Unterstützung. Der Container wird wieder hinter unserem Haus stehen (kein Einwurf von Pappe). Einwurfzeiten:

- Mittwoch, 31.05.2023 (08:00 - 15:30 Uhr)
- Donnerstag, 01.06.2023 (07:00 - 18:00 Uhr)
- Freitag, 02.06.2023 (07:00 - 10:00 Uhr)

➔ Aktuelles aus Vereinen

57. Motocross auf dem Fichtenring in Burg Stargard

Das Wochenende vom 10. bis 11. Juni 2023 sollte wieder ein fester Termin im Kalender eines jeden Motocross-Fans aus dem Bereich Stadt Burg Stargard sein! Der MC Fichtenring e.V. im ADAC präsentiert auf seiner 1.450 m langen Rennstrecke die Landesmeisterschaft Mecklenburg-Vorpommern und lädt alle Freunde des Stollensports dazu ein.

In diesem 57. Rennen kämpfen an zwei Tagen Fahrer in insgesamt acht Klassen um Punkte und Pokale.

Samstag, 10. Juni: 50 ccm, 65 ccm, Senioren 35 und Klassik
Sonntag, 11. Juni: 85 ccm, MX 2, Einsteiger MX2 und Senioren 50

Aus den Reihen des Gastgebervereins tritt bei den 50ern die Nachwuchshoffnung Linus Zimmermann bei seinem ersten Heimrennen für den Verein an. Hier möchte er seine Meisterschaftsführung gegenüber der Konkurrenz ausbauen. Auch bei den 65ern hat der Verein mit Linus Menzel und Til Schunke zwei heiße Eisen im Feuer. Um Punkte für die Landesmeisterschaft der Senioren geht es auch für die Fahrer Matthias Borchert, Rico Löchert und Jean Krüger. An alte Zeiten erinnern Peter Möhring, Erik und Herbert Mussehl sowie Dirk Lollies in der Klassik-Klasse mit ihren Maschinen von vor 1996. Damit sich jeder einmal bei der Landesmeisterschaft ausprobieren kann, wurde die Einsteigerklasse MX2 ins Leben gerufen. Hier muss man nicht gleich gegen die schnellsten Jungs des Landes antreten und kann so erst einmal Erfahrungen sammeln, wie so ein Renntag abläuft und worauf es ankommt. In dieser Klasse tritt Eric Großmann für den MC Fichtenring an.

Die freien Trainings beginnen jeweils am Samstag und Sonntag um ca. 08:30 Uhr und die Rennen starten um ca. 13:00 Uhr. Natürlich ist auch neben der Action für die Verpflegung zwischen-durch gesorgt! Hoffen wir auf freundliches Wetter sowie spannende und unfallfreie Rennen.

Wir sehen uns auf dem Fichtenring!

MC Fichtenring e.V.

#57

Fichtenring
MECKLENBURG-VORPOMMERN

ADAC
Ortsclub im ADAC Meckl. e.V.

10. Juni:
50 ccm
65 ccm
Senioren 35
Klassik

11. Juni
85 ccm
MX 2
Einsteiger MX2
Senioren 50

Fichtenring
MOTO-X

VfL Burg Stargard e. V.

Stark gegen den Krebs

An den ersten beiden Samstagtagen im Mai starteten die Läuferinnen und Walkerinnen des VfL BS wieder wie in den Jahren zuvor für einen guten Zweck. In Neubrandenburg und Berlin wurde bei den Frauenläufen für die an Krebs erkrankten Frauen gespendet. Egal in welcher Disziplin gestartet wurde - alle hatten bei bestem Wetter viel Spaß bei den Veranstaltungen. Allen Teilnehmerinnen des VfL BS vielen Dank für die Spenden und die sportlichen Leistungen.



Thomas Pfau
Vereinsvorsitzender
VfL Burg Stargard e.V.



Veranstaltungen in Groß Nemerow

Sehr geehrte Vereinsmitglieder und Interessierte an unseren Veranstaltungen,

am Freitag den 02. Juni 2023, Beginn 18.00 Uhr im Bürgerhaus, Stargarder Straße 34, 17094 Groß Nemerow ggf. auch im gegenüberliegenden Mehrzweckgebäude, referiert Dr. Martin Piehl, Hauptgeschäftsführer des Landesbauernverbandes Mecklenburg-Vorpommern zum Thema „Ernährungssicherung, global denken, regional handeln“. Einerseits gibt es eine Überproduktion an landwirtschaftlichen Produkten und in vielen Regionen ist ein enormer Mangel zu verzeichnen. Nahrungsgüter werden weltweit transportiert, obwohl eine Eigenversorgung vielerorts möglich wäre. Unterversorgung, Hungersnot und Überfluss rufen immer wieder vielseitige Diskussionen hervor. Wie ist die Situation in MV zu beurteilen? In einer anschließenden Diskussion können gern Fragen gestellt und Meinungen geäußert werden. Wir bitten Sie aus Gründen der technischen und organisatorischen Vorbereitung um eine telefonische oder per E-Mail-Anmeldung bis zum 30. Mai 2023 unter: 0172 3043503 oder unter lotharhannss@t-online.de.

Am 10. Juni 2023 wird um 10.00 Uhr im Mehrzweckgebäude in Groß Nemerow die zweite „Große Fotoausstellung“ eröffnet. Über 10 Hobbyfotografinnen und Hobbyfotografen stellen über 60 Fotos unter der Motivvorgabe „Kuriositäten/Zaubereien der Natur“ aus. Die Besucher der Ausstellung werden wie im vergangenen Jahr gebeten die 3 besten bzw. imposantesten Fotos per Stimmzettel auszuwählen. Eine Jury wird abschließend noch eine „Extra-Wertung“ vornehmen. Die Öffnungszeiten der Ausstellung sowie auch aller anderen Veranstaltungen können Sie auf unserer Webseite www.kulturverein-gross-nemerow.de finden.

Wir laden Sie herzlich zu allen Veranstaltungen ein und freuen uns über Ihre Teilnahme!

Anfragen, Vorschläge, Hinweise und Bemerkungen gern per E-Mail an kvgn@gmx.de.

Lothar Hannß
Leiter des Chronikteams

44. Rentnernachmittag in Dewitz am 05.04.2023

Nach meiner Begrüßung ließen wir uns die Kuchen von Heike, Diana P., Liane, Diana, Rita Lothar und Dieter schmecken. Ein herzliches Dankeschön nochmal. Nach dem Kaffeetrinken hatte unsere Pastorin, Frau Rauner, zu einem gemeinsamen kniffligen und lustigen Frage- und Antwortspiel zum Thema Ostern aufgerufen. Alle waren mit Begeisterung dabei und die Sieger erhielten eine kleine Prämie. Danach wurde mit unseren Kindern aus dem Dorf fleißig für das bevorstehende Osterfest gebastelt. Es hat Allen viel Spaß gemacht.



So unterhielten wir uns und verbrachten einen gemütlichen Nachmittag. Wir verabschiedeten uns voneinander und jeder einzelne ging dankbar nach Hause. Bis zum Juni Ihr Lieben alle, bleibt schön gesund!

Viele Grüße von Rita und Lothar
Dorfclub e.V.

Einladung zu "Schmiede Offen"!

Wann : 24.06.2023

Wo: Alte Schmiede

Ab 19.00 Uhr findet ein kleines Openair Konzert mit Prashi statt. Er kommt gebürtig aus Sri Lanka und verkörpert das was er am liebsten spielt mit seiner Person, Reggae und Rock. Lasst Euch einfach mitreißen und genießt einen schönen Abend.



Fürs leibliche Wohl ist gesorgt!

Unkostenbeitrag : 3 €

Wir freuen uns über Ihren Besuch der Verein „De Cölpiner Dörpschaft“!

Der Seniorenverein Cölpin im Juni

Am 15. Juni 2023 treffen sich alle Mitglieder des Vereins einmal nicht im Dörphus. Der Vorstand hat sich Gedanken gemacht, wie er die Mitglieder überraschen kann. Wie gewohnt treffen wir uns um 14.00 Uhr zunächst vor dem Dörphus und spazieren dann zum Geschenkeladen in der Woldegker Chaussee 42 bei Katharina Kammann. Ein bisschen umschauen, was kann ich für mich gebrauchen oder was kann ich verschenken. Bei Katharina findet man immer etwas für jede Gelegenheit, es kann klein und fein oder groß und schön sein. Dort lassen wir uns Zeit und gehen anschließend zum gedeckten Kaffeetisch im Dörphus. Wir freuen uns auch auf Nichtmitglieder, es ist jeder herzlich eingeladen.

Ursula Jäger
Vorstandsvorsitzende

Wo das Glück im Grünen liegt! Entdecken Sie die grüne Welt naturnaher Gärten

Am 24. und 25. Juni 2023 öffnen mit der „Natur im Garten“-Gartenplakette ausgezeichnete Naturgärten in ganz Mecklenburg-Vorpommern ihre Gartentür. Mit erfrischenden Gartengeschichten, Anekdoten und Tipps laden Naturgärtnerinnen und Naturgärtner gemeinsam ein, ihre Paradiese kennenzulernen. Alle Gärten sind sehr individuell gestaltet und zeigen, wie sich Ökologie und Ästhetik in der Praxis miteinander verbinden lassen. In jedem Garten werden die Kriterien der Aktion „Natur im Garten“ umgesetzt: keine chemisch-synthetische Pestizide und Dünger sowie kein Torf. Stattdessen finden Sie dort viele Gartenelemente wie Trocken- und Feuchtbiootope, Blumenwiesen, üppige Staudenbeete und paradiesische Nutzgärten.

Unternehmen Sie einen Ausflug in die Region. Ob mit Familie, zu zweit oder auch allein, die Naturgärten bieten Erlebnis, Entspannung und Genuss in der Natur. Durch die Gärten schlendern, Geschichten lauschen, fachsimpeln oder einfach nur bewundern, das ist bei den Tagen der offenen Gartentür an diesem Wochenende Programm.

Die kostenfreie Broschüre zum „Tag der offenen Gartentür 2023“ erhalten Interessierte per Post oder als PDF per E-Mail bei „Natur im Garten MV“, Gartentelefon: 039934-899646, E-Mail: info@natur-im-garten-mv.de.

Alle Gärten und weitere Informationen finden Sie unter www.natur-im-garten-mv.de.



NATUR im GARTEN
2023

Tag der offenen Gartentür

24. & 25. Juni 2023

Weitere Infos und kostenfreie Besucherbroschüren erhalten Sie am
Gartentelefon 039934-899646
(immer montags 13-17 Uhr)
per Mail: info@natur-im-garten-mv.de
sowie unter
www.natur-im-garten-mv.de



Neues vom Heimatchor Burg Stargard

Der Heimatchor Burg Stargard e.V. hat in letzter Zeit viel erlebt. Neue Sängerinnen sind hinzu gekommen, es macht ihnen Freude im Chor. Die Jahreshauptversammlung lief reibungslos ab. Ein neuer Vorstand wurde in geheimer Wahl gewählt. Die Auszählung ergab, dass der alte Vorstand so gute Arbeit geleistet hat, dass er wiedergewählt wurde. Die Vereinsvorsitzende Gundula Reek wurde besonders für ihren Einsatz für den Chor gelobt, alle anderen wurden ebenfalls gelobt und bestätigt.



Geprobt wurde emsig an den Liedern zum Frühlingskonzert, das sehr erfolgreich verlaufen ist. Vom 21.04. - 23.04.2023 war der Chor im Probenlager in Anklam, in einer Pension am Flugplatz. Ausgiebig wurde geübt, jede Stimme gefordert. Der Spaß blieb natürlich auch nicht aus. In einem hübschen Hofcafé fand sich der Chor zum Tortenessen ein. Gundula Reek erzählte viel Interessantes über die Geschichte ihrer Heimatstadt Anklam. Am Abend dann Abendessen und die erste Probe. Abendausklang im Essenraum. In den Sonnabend sind wir mit einem guten Frühstück gestartet, dann Proben und gemeinsames Mittagessen. Anschließend gab es eine Führung über das Flughafengelände. Die weiteren Proben wurden nur durch die Mahlzeiten unterbrochen. Der gemütliche Abendausklang erfolgte im Essenraum. Nach einer Sonntagvormittagsprobe ging es wieder gen Heimat. Der Alltag hat den Chor wieder. Viele Auftritte werden das Können beweisen. Weitere neue Stimmen werden gebraucht!

Gundula Offers
Heimatchor Burg Stargard e.V.

IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen für das Amt Stargarder Land, die Stadt Burg Stargard und die Gemeinden Cölpin, Groß Nemerow, Holddorf, Lindetal und Pragsdorf sowie den Abwasserbeseitigungszweckverband Tollensesee und den Zweckverband für Wasservers- und Abwasserentsorgung Strasburg

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadt Burg Stargard,
Mühlenstraße 30, 17094 Burg Stargard, Internet: www.burg-stargard.de,
E-Mail: s.gronow@stargarder-land.de, Telefon: 039603-25318

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke
unter Anschrift des Verlages.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 5.133 Exemplare, Erscheinung: monatlich

Das Mitteilungsblatt wird an alle erreichbaren Haushalte des Amtsgebietes verteilt. Darüber hinaus kann es einzeln oder im Abonnement bei der LINUS WITTICH Medien KG bezogen werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Scheunenfest Ballin

Kids Fun Fest 17.06.2023

ab 14:00 Uhr Einlass (Eintritt frei)
ab 14:30 Uhr Kaffee und Kuchen
Warme Speisen von
„Gretchen on Tour“

Balliner Vierkampf für Groß & Klein
Strohburg, Hüpfburg
Segway fahren
Kinderschminken, Steine bemalen



ab 20:00 Uhr Tanz in der Scheune
Eintritt 7 €





Schönes Balliner Landleben e.V.

Balliner Volleyball Turnier

16.06.2023

Beginn: 17:00 Uhr
Ort: Ballin, neben der Scheune



Startgebühr: 10€
Anmeldung bis 12.06.2023
bei Fr. Braun / 0174/9459098

Für ausreichend Speisen und Getränke ist gesorgt!





Schönes Balliner Landleben e.V.

➔ Aktuelles aus den Kirchengemeinden

Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Johannes Stargard Land

Gottesdienste

28.05.2023	Pfingstsonntag	Burg Stargard	St. Johanneskirche	11:00 Uhr	Festgottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl
04.06.2023	Trinitatis	Burg Stargard	St. Johanneskirche	10:00 Uhr	Sonntagssegens Andacht für Klein und Groß mit anschl. Spiel und Spaß für die Kinder und Snackzeit für die Erwachsenen
11.06.2023		Burg Stargard	St. Johanneskirche	10:30 Uhr	Gottesdienst mit anschl. Kaffeetrinken
18.06.2023		Burg Stargard	St. Johanneskirche	10:30 Uhr	Gottesdienst mit anschl. Kaffeetrinken
24.06.2023		Ballwitz	Kirche und Pfarrhof	14:30 Uhr	Gottesdienst zum Johannesfest Open Air auf dem Pfarrhof Regenvariante Kirche Ballwitz

Gruppentermine

Posaunenchor	Gemeindehaus	18:30 Uhr	jeden Mittwoch	
Kirchenchor	Gemeindehaus	19:30 Uhr	jeden Donnerstag	
Kindertreff	Gemeindehaus	15:00 Uhr - 16:00 Uhr	jeden Dienstag	-1. bis 3. Klasse Die Kinder werden um 14:30 Uhr vom Hort abgeholt!
Kindertreff	Gemeindehaus	15:30 Uhr - 16:30 Uhr	jeden Mittwoch	4. bis 6. Klasse
Gemeindenachmittag	Gemeindehaus	14:00 Uhr	15.06.2023	
Konfirmandenkurs	Gemeindehaus	09:30 Uhr	17.06.2023	
Frauen in der Mitte des Lebens	Burg Stargard Gemeindehaus	19:00 Uhr	3. Dienstag im Monat	20.06.2023

Konzert des philharmonischen Chores Neubrandenburg

Im Rahmen der diesjährigen „Musikalischen Fahrradtour“ findet am **Sonntag, dem 18. Juni 2023 um 12.15 Uhr** ein Konzert des philharmonischen Chores Neubrandenburg in der **St. Johanneskirche Burg Stargard** statt.

Johannesfest in Ballwitz auf dem Pfarrhof

Am Samstag, dem 24.06.2023 feiert St. Johannes Stargard Land das traditionelle Johannesfest in diesem Jahr auf dem Pfarrhof in Ballwitz. Lassen Sie sich einladen zu OpenAir-Gottesdienst,

Spiel und Spaß, Kindermusical in der Kirche, Kaffeetrinken und Grillen und Livemusik unter bunten Lichterketten und Feuer-schale.

Wie erreichen Sie uns:

Öffnungszeiten des Büros Grabenstraße 6, 17094 Burg Stargard
Di - Do von 09:00 Uhr - 12:00 Uhr oder nach Vereinbarung
Tel.: 039603-20754
Mail: stargard-johannes@elkm.de
Homepage: <https://www.kirche-mv.de/stargard-land>

➔ Sonstige Informationen

Hilferuf aus dem Tierheim/Gnadenhof „Sonnenschein“ in Sadelkow

Mein Name ist Sharek,

und mal ganz ehrlich, wer konnte ahnen, dass ein so edler Schmuser wie ich hier noch einmal um ein Ticket nach Hause betteln muss.

Ich war schon einmal hier. Dann kam Opi, ging mit mir Gassi und stellte fest, wir sind ein Team. Jahrelang blieb es so. Eines Tages wurde mein Partner abgeholt und kam nie wieder. Nun sitze ich hier. Wieder in dem Tierheim in Sadel-



kow. Nicht, dass die Leute hier nicht nett wären. Aber das war nicht der Plan. Gibt es da draußen wirklich keinen netten Opi oder eine coole Omi, die so fit und einsam ist wie ich? Ich bin total entspannt mit jedem Wesen. Ich drehe gern ganz gemütlich ein paar Runden an der frischen Luft und sitze auch gern gemütlich auf der Couch. Ich kuschle auch sehr gern! Ich bin für einen Pekinesen-Mix recht gut gelungen. Mein stolzes Dasein von 16 Jahren möchte ich auf keinen Fall im Tierheim beenden. Na komm schon, sei mutig, Du musst doch auch raus und ich bin Dein bestes Alibi! Dann haben wir gemeinsam noch mal richtig Spaß miteinander. Hab meine paar Sachen schon gepackt. Ruf an, Parole: unser Ticket ins Glück! Außer mittwochs hoffe ich täglich in der Zeit von 12:00 - 14:00 Uhr, dass dieses Klingeln für mich ist: 039606 – 20597. Ruf an und lerne mich kennen!

Ortsübliche Bekanntmachung der Offenlegung der Niederschrift über den Grenztermin

Vermessungsobjekt:

Gemeinde: Burg Stargard

Gemarkung: Cammin

Flur: 1

Flurstück: 3

Lagebezeichnung: Hauptstraße 19a

Für das oben angegebene Vermessungsobjekt wird ein Grenzfeststellungs- und/oder Abmarkungsverfahren nach dem Gesetz über das amtliche Geoinformations- und Vermessungswesen (Geoinformations- und Vermessungsgesetz - GeoVermG M-V) vom 16. Dezember 2010 (GVOBL. M-V S. 713) durchgeführt.

Gemäß § 31 Absatz 3 GeoVermG M-V wird den Beteiligten, denen die Grenzfeststellung und/oder Abmarkung nicht im Grenztermin oder schriftlich bekanntgegeben wurde, die Grenzfeststellung und/oder Abmarkung durch Offenlegung der Niederschrift über den Grenztermin bekanntgegeben.

Von der Offenlegung sind folgende Flurstücke betroffen:

Gemeinde Burg Stargard, Gemarkung Cammin, Flur 1, Flurstück 6/3

Die Offenlegung erfolgt in den Geschäftsräumen der Vermessungsstelle (Stelle nach § 5 Absatz 2 GeoVermG M-V) **Vermessungsbüro ÖbVI Rainer Lessner, Schwedenstraße 21, 17033 Neubrandenburg während der Geschäftszeiten: von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr**

in der Zeit vom 20. Mai 2023 bis zum 20. Juni 2023.

Vermessungsbüro Rainer Lessner

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur M-V

AUTO AKTUELL











Foto: pixabay.com

Bereit für die große Tour

(djd). Einen kleinen Check des Fahrzeugzustands führen wohl fast alle Autobesitzer durch, bevor sie auf große Urlaubsfahrt gehen. Doch Hand aufs Herz: Wird bei einem Rundgang ums Auto wirklich alles geprüft, was für eine sichere Reise erforderlich ist? „Vieles, was bei einem gründlichen Fahrzeugcheck wichtig ist, lässt sich ohne Hebebühne und professionelles Gerät gar nicht durchführen“, sagt Detlef Peter Grün, Bundesinnungsmeister des Kfz-Handwerks. Er rät, rechtzeitig einen Termin in der Kfz-Werkstatt zu vereinbaren. Der Kfz-Profi überprüft im Rahmen eines Urlaubs-Checks Reifen-

zustand, Flüssigkeitsstände, Beleuchtung und Wischerblätter sowie das Fahrwerk. Sinnvoll ist zusätzlich ein Check der Klimaanlage vor dem Antritt der Reise in südliche Gefilde.

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa**

 	 Inspektion	 Klima-Service	 Tel.: 039603 22808 Fünfeichener Weg 3 17094 Burg Stargard Fax: 039603 22807 www.ass-autopartner.de
	 HU (mit integrierter AU) in Zusammenarbeit mit autorisierter Prüforganisation	 Achsvermessung	
	 Rad und Reifen	 Motordiagnose	
		 Autoverwertung	



FOCUS MONEY

FAIRSTES PREIS-LEISTUNGS-VERHÄLTNIS

HORN IMMOBILIEN

10 weitere Immobilienmakler erhielten die Note Sehr Gut
Im Test: 31 Immobilienmakler in Deutschland

Ausgabe 6/2022

Fairstes Preis-Leistungs-Verhältnis!

- schnelle Abwicklung
- registrierte Kaufinteressenten
- individuelle Wertermittlung
- Profi Immobilien Video
- virtueller 360° Rundgang
- erstellen des Energieausweises

HORN

IMMOBILIEN

Ihr Familienmakler!

0395 5 70 66 69 · www.horn-immo.de

Im Einklang mit der Natur

(djd). Holz steht als Material für ein nachhaltiges Bauen bei vielen an erster Stelle. Allerdings ist der Naturwerkstoff witterungsempfindlich und benötigt insbesondere im Außenbereich, etwa als Terrassendiele oder Zaun, eine regelmäßige Pflege. Doch durch heutige Verarbeitungsverfahren werden Holzwerkstoffe deutlich widerstandsfähiger und langlebiger. Der Holzwerkstoff GCC (Ger-

man Compact Composite), der etwa zu megawood-Produkten für Terrasse und Garten verarbeitet wird, enthält beispielsweise bis zu 75 Prozent Naturfasern - Restholz aus der Hobel- und Sägeindustrie, das somit sinnvoll weitergenutzt wird. Das Material ist materialgesund und lässt sich in einem geschlossenen Kreislaufverfahren über Generationen immer wieder verwenden.



Für die Terrassengestaltung sind langlebige, witterungsbeständige und optisch ansprechende Materialien gefragt.

Foto: djd/www.megawood.com

Qualitätsumzüge zum besten Preis

[www. Umzug-2000.de](http://www.umzug-2000.de)

★ Gillmeister

Neubrandenburger Möbelspedition

**Friedrich-Engels-Ring 1
17033 Neubrandenburg
Tel. 0395 4 22 99 99**

weitere Leistungen:

- ✓ Entrümpelung
- ✓ Wohnungsauflösung
- ✓ Küchen- & Möbelmontagen
- ✓ Tresor- & Klaviertransporte
- ✓ Bereitstellung von Lagerflächen
- ✓ bundesweit & international und vieles mehr...

**Der Spezialist für Seniorenzüge
Full-Service-Umzug und Rundum-Sorglospaket
www.umzug-2000.de**

Jetzt Messerabatt sichern

D&F
DACH- & FASSADENSANIERUNG

Was haben viele Hauseigentümer in Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Sachsen und Mecklenburg-Vorpommern gemeinsam? Nichts, könnte man auf den ersten Blick denken. Dennoch eint sie die zu ihrer völligen Zufriedenheit ausgeführte Beschichtung des Dachs oder der Fassade ihrer Immobilie. Bereits seit mehr als 30 Jahren haben die Fachleute des Unternehmens D&F aus der Pasewalker Speicherstraße in ganz Deutschland mehr als 4.000 Dächern und Fassaden zu neuem Glanz verholfen.

Doch warum besteht bereits nach wenigen Jahren des Neubaus Handlungsbedarf? Zum einen sehen Dächer und Fassaden durch die Ansiedlung von Moosen, Algen oder Pilzen nicht mehr schön aus. Zum anderen machen ihnen Witterungseinflüsse wie Sonnenstrahlung, Frost, Regen, Hagel und Schnee zu schaffen. Die Farbe verwittert, wird grün. Handelsübliche Dachziegel, egal ob aus Ton oder Beton, werden porös, Feuchtigkeit dringt ein. Bei eintretendem Frost können sie brechen. Werden die ersten Anzeichen nicht rechtzeitig erkannt, kann sogar die Dachkonstruktion Schaden nehmen und Folgeschäden entstehen. Für diese Problematik haben die Profis aus Pasewalk seit mehr als drei Jahrzehnten die Lösung: Sie beschichten Dächer und Fassaden mit gut



VORHER



NACHHER

haftenden Materialien, die darüber hinaus noch über sehr gute Deckkraft verfügen.

Das verwendete Material ist trotzdem Wasserdampfdurchlässig und nutzt zusätzlich den Lotuseffekt, wie wir ihn aus der Natur kennen. Dabei perlt das Wasser nach erfolgter Beschichtung ab und nimmt sogleich alle Schmutzpartikel der Oberfläche mit, so dass sie nicht auf der neu beschichteten Oberfläche anhaften können. Auch auf neue Farbtrends haben die Produzenten des Materials reagiert. In mehr als zehn Farbvarianten sind Dach- und Fassadenbeschichtungen möglich. Farben können kombiniert werden und erge-

ben ein stimmiges Gesamtbild der Immobilie. „Die wertsteigernde und kostengünstige Maßnahme ist eine echte Alternative zur Neueindeckung des Daches. Bauherren können bis zu 80% der Kosten sparen und der Aufwand wird minimiert. Darüber hinaus entfällt die Entsorgung der alten Ziegel und das Dach sieht trotzdem wie neu aus“, so die Fachleute des Unternehmens.

Hauseigentümer, die in diesem Jahr eine wertsteigernde Maßnahme ihrer Immobilie geplant haben, sollten sich das Wochenende vom 30. Juni bis zum 2. Juli vormerken. Anlässlich des MV-Tages können sie mit den Profis des Pasewalker Unternehmens an ihrem Stand in der Neubrandenburger Innenstadt ins Gespräch kommen, sich beraten lassen und einen Begutachtungstermin vor Ort vereinbaren. „Die Immobilienbesitzer können noch bis zum 15. Juli vom Messerabatt profitieren. Denn für die Nano-Beschichtung einer Fläche bis zu 140 m², egal ob beim Dach oder Fassade, bieten wir einen Festpreis von 2.400,00 € zzgl. 19% MwSt. an“, so das Versprechen der Mitarbeiter. Wer leider an dem Wochenende nicht nach Neubrandenburg kommen kann, kann sich trotzdem den Messerabatt sichern und einen Beratungstermin per Telefon, Fax oder Mail vereinbaren. Es lohnt sich! **DS**



VORHER



NACHHER

Festpreis für Dach- und Fassadenbeschichtung

(Lotuseffekt) bis 140 m² Fläche

2.400,00 Euro zzgl. 19% MwSt.

Telefonisch, per Fax oder per Mail einlösbar bis 15. Juli 2023.

Telefon: 0176 62 88 31 51 | Fax: 03973 43 65 44 | Mail: info@df-pasewalk.de

Name:

Adresse:

Telefon:

Dach

Fassade



Keine Chance für den Hitzestau



Foto: djd/Schanz Rollladensysteme

(djd). Ventilatoren, mobile Klimageräte oder Klimaanlage: Wer im Sommer in den Innenräumen kühlen Kopf bewahren will, muss nicht zu energieintensiven Geräten greifen und damit Umwelt und Haushaltskasse zusätzlich belasten. Moderne Beschattungslösungen wie die Rollläden von Schanz halten bis zu 75 Prozent der Sonneneinstrahlung davon ab, überhaupt erst in die Wohn-

und Arbeitsräume einzudringen. Damit die Bewohner selbst bei geschlossenem Rollladen keine künstliche Lichtquelle benötigen, lassen sich einzelne Lamellen durch Lichtschienen ersetzen. Unter www.rollladen.de gibt es einen optischen Eindruck von deren löchriger Struktur, die gesundes Tageslicht einfallen lässt. Zum gefürchteten Hitzestau kommt es deshalb trotzdem nicht, denn die Räume heizen sich dadurch nicht übermäßig auf.



- Schlüsselfertiger Neubau
- Umbau · Sanierung
- Dach-, Fassaden- und Maurerarbeiten
- Bauplanung

Marner Straße 101
17094 Burg Stargard
www.fgbauservice.de

Tel. 039603 / 23360
info@fgbauservice.de

Bauen Sie auf Qualität und Erfahrung.

Algen und Schmutz an der Fassade?

Nachhaltige und patentierte Fassadenkur von der Malergesellschaft mbH Holzmüller überzeugt als tolle Alternative

-Anzeige-

Mecklenburg-Vorpommern. An vielen Hausfassaden zeichnet der sehr milde Winter erneut ein klares und unansehnliches Bild. Algen, Pilze und Verschmutzungen haben sich breitgemacht. Diese trüben das Bild der eigentlich so schönen Fassade und führen oft zu kleineren Schäden sowie Wassereinlagerungen im Putz. Meist bleibt nur die eine Lösung. Rüstung stellen und einen Fassadenanstrich vom Fachmann durchführen lassen. Doch geht es auch anders? Mit der teils patentierten innovativen Fassadenreinigung kann die Malergesellschaft mbH Holzmüller eine tolle Alternative in ganz MV bieten. Wir sprachen mit Vertriebsleiter Dustin Holz.

Wie funktioniert Ihr System genau?

Prinzipiell arbeiten wir auf schonende Art und Weise in 4 Arbeitsschritten. So wird als erstes ein Abwassersystem entlang der Fassade aufgebaut, wo das anfallende Schmutzwasser gefiltert wird. Als zweites tragen wir eine ausgeklügelte Reinigungslösung auf. Diese zersetzt Algen und löst Verschmutzungen an. Nach kurzer Einwirkzeit kommt dann der schonende Reinigungsgang. Mittels eigener spezieller Teleskop- und Düsenteknik wird Wasser extrem fein zerstäubt, ähnlich wie Dampf. Nachdem die Fassade nun ins Tiefste gereinigt wurde, tragen wir im vierten Schritt einen Fassadenschutz auf. Dieser gleich einem Neuanstrich und schützt über lange Zeit.



Mit welchem Aufwand muss ein Auftraggeber rechnen?

Mit einem relativ kleinen. So benötigen wir kein Arbeitsgerüst, da die Arbeiten bis 11 m Höhe mit Teleskopplanzen stattfinden. Darüber hinaus greifen wir auf unsere eigene Hubbühnentechnik zurück. Die Arbeiten sind meist binnen eines Tages beendet. So können wir sogar im Verbund bis zu 1.200 m² am Tag bewältigen, was etwa einem Wohnblock entspricht.

Wer kann Ihre Hilfe in Sachen Fassade in Anspruch nehmen?

Wir arbeiten mit privaten Kunden, Wohnungsgenossenschaften, Immobilienverwaltungen und öffentlichen Trägern zusammen.

Welche Kosten kommen auf mich als Auftraggeber zu?

Das System, das auch schon im TV präsentiert wurde, bietet eine Kostenersparnis von bis zu 70 Prozent gegenüber einem Neuanstrich.

Wie läuft die Auftragsbearbeitung ab?

Wir schauen uns die Objekte vor Ort an und beraten den Kunden an Ort und Stelle. Dann erhält der Kunde in Kürze ein Angebot von uns. Entscheidet sich der Kunde dafür, finden die Arbeiten oft binnen vier Wochen statt.

Lassen Sie sich jetzt beraten!



Ihr 12,5 % Rabatt

Jetzt kostenlose Anfrage starten und zurück zur sauberen Fassade gelangen.

Sonderkonditionen für Verwaltungen und Gemeinden

(Gilt bis zum 10.06.2023 und für Flächen bis 350 qm. Gilt nicht für bestehende Aufträge und andere Rabattaktionen)

Malergesellschaft mbH Holzmüller

An der Autobahn 2
18184 Roggentin
Telefon: 038204 - 764950
www.maler-hro.de
E-Mail: info@maler-hro.de



NEU.SW GLASFASER JETZT DAS EINZIG WAHRE INTERNET SICHERN!



Ihre Vorteile

- ✓ stabile und ultraschnelle Internetleitung (bis 1 000 Mbit/s)
- ✓ kostenloser Hausanschluss
- ✓ zukunftssichere Glasfasertechnologie

Weitere Informationen unter glas-nost.de oder **0800 3500-800**

Gefördert durch:



neu.sw Mein Stadtwerk®



URLAUB AM SEE?

WWW.TRAUMURLAUB-SEE.DE

TEL. 039932-825201

In Sachen Werbung berate ich Sie gern.



JÖRG TEIDGE

Telefon 0171 971 57-33
E-Mail j.teidge@wittich-sietow.de

LINUS WITTICH Medien KG
Röbeler Straße 9
17209 Sietow

www.wittich-sietow.de



Gesundheit

wichtiger denn je

Allergien nehmen zu – was tun?

Niesen, laufende Nase und juckende Augen: Allergiesymptome setzen oft unvermittelt ein und neigen dazu, immer wieder aufzutreten. Das Spektrum reicht von Pollenallergien über Hausstaubmilben- und Tierhaarallergien bis hin zu Hautausschlägen. Besonders viele Menschen erwischt es im Frühling zur Heuschnupfensaison. Schuld an den gereizten Schleimhäuten ist eine Überreaktion des Körpers auf eigentlich harmlose Substanzen. Nach Angaben des Robert Koch-Instituts entwickeln mehr als 20 Prozent aller Kinder und über 30 Prozent aller Erwachsenen im Laufe ihres Lebens mindestens eine allergische Erkrankung. Spitzenreiter ist mit 72 Prozent die Pollenallergie, wie eine Umfrage unter Betroffenen in Deutschland ermittelt hat. Die modernen Antihistaminika der zweiten Generation haben den Vorteil, dass sie nicht so müde machen wie ihre Vorgänger. Der jüngste Vertreter dieser Gruppe ist nun auch hier rezeptfrei in der Apotheke erhältlich: Allegra Allergietabletten mit Bilastin. Sie lindern die typischen Symptome an Nase, Augen und Haut in der Regel bereits nach 30 bis 60 Minuten – und bis zu 24 Stunden lang. Zudem wird auch bei längerer Einnahmedauer kein Nachlassen der Wirkung spürbar, wie eine Ein-Jahres-Studie für den Wirkstoff zeigen konnte. Grundsätzlich kommt es auch auf die richtige Einnahme an. „Patienten mit Allergien neigen dazu, Medikamente nur einzunehmen, wenn dies aufgrund nicht mehr tolerierbarer Beschwerden unbedingt erforderlich ist“, weiß Prof. Dr. Ralph Mösges, HNO-Arzt und Allergologe aus Köln. „Dann ist aber die allergische Entzündungsreaktion meist schon voll ausgeprägt und jegliches Medikament hat es schwer, diese überschießende Reaktion wieder unter Kontrolle zu bringen.“ Er empfiehlt daher die regelmäßige Einnahme morgens vor dem Frühstück – mehr unter www.allegra.com. Darüber hinaus sind praktische Maßnahmen sinnvoll. Beispielsweise sollte man getragene Kleidung außerhalb des Schlafzimmers aufbewahren, bei geschlossenem Fenster schlafen und täglich die Haare waschen.

djd 72069



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 0 74 43 / 96 62 - 0
Fax 0 74 43 / 96 62 60

Hier fühl ich mich wohl -
hier bin ich daheim

Wochenpauschale Halbpension

7 Übernachtungen mit Halbpension,
5 x Menüwahl aus 3 Gerichten,
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x kaltes Vesper
p. P. **ab € 529,-**

Wochenpauschale garni

nur mit Frühstück
p. P. **ab € 429,-**

Schwarzwaldversucherle

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit Halbpension p. P. **ab € 321,-**

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension,
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller,
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein
2 Nächte p. P. **ab € 215,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!

#großartig hören unsichtbare Lautsprecher

Fast unsichtbare Technik
verstärkt Sprache,
streamt Musik und
telefoniert über
Lautsprecher vor
dem Trommelfell

Thomas Kasan,
Hörakustiker und Augenoptikermeister
Wander Optik und Akustik

Jetzt testen:
Micro-Hörssysteme
von
Wander-Akustik!



3x in NEUBRANDENBURG
Wolfswinkelstr. 4 • Friedländer Str. 2a • Juri-Gagarin-Ring 24a

www.wander-optik.de

JOBS IN IHRER REGION

JAVA
C++

Weitere
Stellen
finden Sie
online

jobs-regional.de

Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

behrens & co. greifswald GmbH

GÜTERVERKEHR · KRANTRANSPORTE · SPEDITION

Gesucht werden 2 - 3

Berufskraftfahrer m/w/d

für den Güternahverkehr

Wir fahren Stückgut für Emons GmbH Standort Neu-Brandenburg.

Voraussetzungen:

- Führerschein Klasse CE, BKF-Qualifikation
- ADR-Schein von Vorteil

Wir bieten:

- Festanstellung • eigenen LKW
- betrieblich finanzierte Weiterbildung
- entsprechende Vergütung/Spesen
- gutes Betriebsklima
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag

Auch gerne Rentner die sich FIT fühlen.

Niederlassung: Gartenstraße 38 • 17039 Neverin

Mail: behrens-hgw@web.de • 0172-2417602

**FINDEN SIE JETZT IHREN
TRAUMJOB!**

BKS Baumaschinen- und Kraftfahrzeugservice GmbH

Wir suchen für unsere markenfreie Nutzfahrzeugwerkstatt in Neubrandenburg einen

Kfz-/Bau-/Landmaschinen - Mechatroniker (m/w/d)

zur sofortigen oder späteren Festanstellung.

Voraussetzung: • abgeschlossene Berufsausbildung
• Einsatzbereitschaft und Motivation
• Spaß am reparieren
• Selbstständiges Arbeiten

Wir bieten: • unbefristeten Arbeitsvertrag
• entsprechende Vergütung
• kleines Werkstattteam
• personelle Weiterbildung
• technische Schulungen

Bewerbungen an:
BKS Baumaschinen- und Kraftfahrzeugservice GmbH
Warliner Str. 19, 17034 Neubrandenburg
bks@bksnb.de

Faszination für Technik zum Beruf machen

(djd). Gartenarbeit ist für viele der liebste Zeitvertreib zum Entspannen. Wer sich für Technik fasziniert, handwerkliches Geschick und viel Neugier mitbringt, kann daraus auch einen Beruf machen: Im Motorgerätefachhandel bieten sich sehr gute Einstiegs- und Karriere-möglichkeiten. Der technologische Wandel und die Digitalisierung führen zu anspruchsvollen und abwechslungsreichen Berufen. Im technischen Bereich als angehende Motorgeräte-Mechatroniker ebenso wie in der Kundenberatung als zukünftige Kauffrau oder Kaufmann für den Einzelhandel oder Groß- und Außenhandel werden engagierte Azubis bundesweit gesucht. Unter www.qmf.de/qmf-handler-vor-ort etwa findet man Adressen aus der Nähe, um sich über Praktikumsmöglichkeiten und freie Ausbildungsplätze zu informieren.



Foto: djd/Zentralverband Hartwarenhandel/Judith Lorenz

Zur Verstärkung unseres Teams in Mecklenburg-Vorpommern am Standort Woldegk suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mitarbeiter IT (m/w/d)

Ihre zukünftigen Aufgaben sind:

- Planung, Überwachung und Wartung von IT-Systemen
- Installation von Hard- und Softwarekomponenten
- Einrichtung MDM und Intune, docusnap
- Unterstützung zu den Produkten von MS Azure, O365 und Citrix
- Schulung von Mitarbeitenden in Software und IT-Sicherheit

Das sollten Sie mitbringen:

- Abgeschlossene technische IT-Berufsausbildung
- Kenntnisse der gängigen Windows Client und Server-Betriebssysteme sowie gute Kenntnisse in Microsoft 365 und Azure
- Kenntnisse in der Netzwerkinfrastruktur
- Erfahrung in der Betreuung von Usern in First und Second Level

Das bieten wir Ihnen:

- Abwechslungsreiches Aufgabenfeld
- Langfristige Perspektive
- Attraktive Vergütung
- Modernen Arbeitsplatz und mobiles Arbeiten

Besuchen Sie unsere Website www.rinderallianz.de/karriere/ für weitere Informationen.

Wenn Sie Interesse an dieser reizvollen Herausforderung haben, senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:

RinderAllianz GmbH
Am Bullenberg 1
17348 Woldegk
woldegk@rinderallianz.de



Garantiert. Gute Gebrauchtwagen.

26x



25.890,-€

VW T-Roc Cabriolet 1.0 TSI Active
81 kW (110 PS)
EZ 05/2021, 17.909 km, Standheizung,
Ganzjahresreifen auf 17"LM, ACC,
Einparkhilfe v+h, Fahrerassistenzpaket,
Sitzheizung u.v.m.

3x



18.500,-€

SEAT Ibiza 1.0 TSI
81kW (110PS)
EZ 02/2022 13.140 km, LED-Scheinwerfer,
Navigationssystem, ACC, Sitzheizung,
Rückfahrkamera

2x



39.750,-€

Cupra Ateca 2.0 TSI 4 Drive
220kW (300PS)
EZ 01/2021 34.720 km, Ledersitze,
Brembo-Sportbremsanlage, adaptives
Sportfahrwerk, ACC, 360 Grad Kamera

5x



49.950,-€

Skoda Kodiaq 2.0 TSI DSG 4x4 Sportline
140 kW (190 PS)
EZ 08/2022, 1.550 km, Allrad, Navi,
Standheizung, Kessy, Frontscheibenheizung,
Matrix-LED, Einparkhilfe v+h,
Rückfahrkamera, beheizbares MFL u.v.m.

14x



25.890,-€

VW Golf Variant VIII 2.0 TDI Life
85 kW (115 PS)
EZ 08/2021, 27.335 km, Navi,
Ganzjahresreifen, Active-Info-Display,
Front-Assist, LED- Scheinw.,
beheizbares MFL u.v.m.

4x



42.750,-€

SEAT Tarraco 1.4 e-Hybrid FR
180 kW (245 PS)
EZ 06/2021 19.73 km, ACC,
Lenkradheizung, digitales Cockpit,
Klimaautomatik, Sitzheizung, Parkpilot,
Anhängerkupplung

4x



33.750,-€

Cupra Formentor 1.5 TSI DSG
110 kW (150PS)
EZ 02/2022 6.815 km, Memory-Sitze,
ACC, Lenkradheizung, Sitzheizung,
Fernlichtassistent

11x



25.850,-€

Skoda Octavia 2.0 TDI DSG First Edition
110 kW (150 PS)
EZ 10/2020, 72.568 km,
1. Hand, AHK, Navi, Matrix-LED, ACC,
Parklenkassistent, Lane- & Side-Assist,
Rückfahrkamera, beheizbares MFL u.v.m.

10x



32.850,-€

VW Passat Variant 2.0 TDI DSG Business
110 kW (150 PS)
EZ 06/2021, 27.464 km, AHK, Navi,
Ganzjahresreifen auf LM, LED-Scheinw.,
ACC, Lane- & Front-Assist,
Einparkhilfe v+h, u.v.m.

**Dein
Gebrauchtwagen
Zentrum.de**

11x



28.350,-€

Skoda Octavia Combi 2.0 TDI DSG RS
135 kW (184 PS)
EZ 01/2019, 30.346 km, 1. Hand, AHK,
Navi, Standheizung, Black- Design,
Sportsitze, Sportfahrwerk, Sport-MFL
u.v.m.

4x



87.890,-€

VW Touareg 3.0 V6 TDI R-Line
210 kW (286 PS)
EZ 01/2021, 6.517 km, UPE 117 T€,
Panoramadach, Standheizung, Head-Up,
AHK, LED-Matrix, Dynaudio, Allradlenkung,
el. Heckklappe, 21"LM, DCC, ACC u.v.m.

10x



19.500,-€

SEAT Leon ST 1.8 TSI DSG
132 kW (180PS)
EZ 01/2018 81.000 km,
Navigationssystem, Sitzheizung,
Klimaautomatik,
Panorama-Glasschiebedach

3x



39.500,-€

Cupra Born 58 kWh
150 kW (204PS)
EZ 05/2022 10.866 km, Panoramadach,
ACC, Head-up-Display, Rückfahrkamera,
Wärmepumpe

5x



23.850,-€

Skoda Kamiq 1.0 TSI Style
81 kW (110 PS)
EZ 07/2022, 32.965 km, Klimaautomatik,
Lenkradheizung, Sitzheizung,
Lane-Assist, Parksensoren u.v.m.



Dein Autozentrum

**AUTOHAUS
EESCHENGRUND**

Prenzlauer Chaussee 2b · 17348 Woldegk · Tel.: 03963 / 25 62 0 Feldstraße 24 · 17309 Pasewalk · Tel.: 03973 / 20 70 0
Gewerbehof 11 · 17087 Altentreptow · Tel.: 03961 / 25 90 0

Baumwallsweg 6b · 17034 Neubrandenburg · Tel.: 0395 / 42 39 10

STRELITZIEN *Fest*

in Neustrelitz

09.-10. Juni 2023

Freitag 17-23 Uhr

Samstag 11-24 Uhr

Programm im Flyer und auf www.neustrelitz.de

Stadtwerke
Neustrelitz



FOLK FESTIVAL
FOLK FESTIVAL



fabrik.



KULTURQUARTIER
MECKLENBURG-STRELITZ



DEUTSCHE
TANZKOMPANIE



Theater
Orchester
Neustrelitz

